



Amtsblatt für die Gemeinde VETTWEISS

Mit den Ortschaften: Disternich · Froitheim · Ginnick · Gladbach · Jakobwüllesheim · Kelz · LUXHEIM · Müddersheim · Sievernich · Soller · Vettweiß



**Packen Sie
eine Weihnachtskiste**

Herausgeber und
verantwortlich für den
Inhalt des Amtsblattes:

Bürgermeister Josef Kranz, 52391 Vettweiß, Gereonstr. 14, Tel. (02424) 209-0

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Herausgeber Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Tel. (02421) 73912, Fax (02421) 73011, www.porschen-bergsch.de, email: dp@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug beim Verlag oder über das Rathaus zu beziehen. Auflage: 3.700 Exemplare. In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.

Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Im Internet: www.vettweiss.de

11. Jahrgang
17. Dezember 2010
Nr.

12



SIMONSHARDT Blick auf Jakobwüllesheim und die Eifelberge

Von der Höhe an der Simonshardt, die Landkarte gibt hier etwa 150 Meter an, senken sich die Ackerfluren nach Westen und Südwesten sanft zum Flussbett der Rur ab. Auf dieser Höhe stand noch vor rund 45 Jahren ein Wohnhaus, „et Hardte Hüsje“, von dem nur Ruinen übrig geblieben sind. Der im Süden auslaufende Höhenzug ist eine tektonische Bruchkante und bildet den ungefähren Verlauf der Wasserscheide zwischen Rhein und Maas. Vom Standort des Kreuzes, das im Kriegsjahr 1916 von den Kelzer Kevelaer-Pilgern aufgestellt wurde, hat man einen weiten Blick ins Land, der im Westen von den Eifelbergen begrenzt wird.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß wünschen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2011 in Gesundheit und Frieden.

Vettweiß, im Dezember 2010

Josef Kranz

*(Josef Kranz)
Bürgermeister*

Dank an die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Vettweiß

Die Freiwillige Feuerwehr Vettweiß hat auch im Jahr 2010 wieder hervorragende Arbeit geleistet und den ihr gestellten Auftrag zur Bekämpfung von Feuer sowie der Hilfestellung bei Unglücksfällen und Naturereignissen bestens erfüllt.

Um sich gezielt auf jedes Schadenereignis konkret vorzubereiten wurde von den Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen viel Freizeit in Ausbildung und Übung investiert. Dank, Anerkennung und Respekt gilt vor diesem Hintergrund allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren großartigen und uneigennütigen ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde.

Ganz besonders möchte ich mich auch bei den Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern bedanken, die sich um die Kinder und Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr kümmern. Diese Arbeit trägt ganz entscheidend dazu bei, den Fortbestand unsere Freiwilligen Feuerwehr für die nächsten Jahre zu sichern.

Bürgermeister und Wehrleitung wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr 2011.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr


(Josef Kranz)
Bürgermeister


(Ralf Weyers)
Wehrleiter



Amtliche Bekanntmachungen

15. Satzung vom 10.12.2010

zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), sowie der §§ 51ff. des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Dezember 2007 (GV. NRW. S. 708), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 09.12.2010 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 11, Gebührensatz, erhält folgende Fassung:

Die Benutzungsgebühr für die Entsorgung beträgt

- | | |
|--|-------------------------------|
| a) bei einem CSB-Wert bis 2.000 mg/l | 42,43 Euro pro m ³ |
| b) bei einem CSB-Wert bis 30.000 mg/l | 59,03 Euro pro m ³ |
| c) bei einem CSB-Wert über 30.000 mg/l | 76,83 Euro pro m ³ |

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese 15. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 tritt am 01.01.2011 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 15. Satzung vom 10.12.2010 zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 der Gemeinde Vettweiß wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 10.12.2010


Kranz
Bürgermeister

3. Satzung vom 10.12.2010

zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), des § 4 des Gesetzes über das Friedhofs- und Bestattungswesen NRW (Bestattungsgesetz – BestG NRW) vom 17. Juni 2003 (GV. NRW. S. 313), der §§ 1, 2, 4, 5 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 394), sowie des § 32 der Friedhofssatzung der Gemeinde Vettweiß vom 14.11.2007, hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 09.12.2010 folgende Satzung beschlossen:

Fußpflegestudio Walbrodt
Angelika Walbrodt

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei meiner verehrten Kundschaft für das mir entgegengebrachte Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr:
Ich wünsche ein schönes Weihnachtsfest und Glück im neuen Jahr.

Terminvereinbarung empfohlen: Tel.: (02252) 8370860
Schumacherstr. 12 · 53909 Zulpich

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do + Fr
8.00-18.00 Uhr
Mi nur Außendienst
Sa nach Vereinbarung

Artikel 1

§ 5 Gebührentarif; Absatz 1, 2, 3 und 5 erhalten folgende Fassung:

(1) Für die Bereitstellung einer Reihengrabstätte für die Dauer der Ruhezeit werden folgende Gebühren erhoben:

Reihengrabstätte für Erdbestattung (in privater Pflege)	710,00 €
Pflegefreie Reihengrabstätte für Erdbestattung in anonymer sowie nicht anonymer Form	2.120,00 €
Reihengrabstätte für Urnenbestattung (in privater Pflege)	570,00 €
Pflegefreie Reihengrabstätte für Urnenbestattung in anonymer sowie nicht anonymer Form	2.260,00 €
Aschenbeisetzung in einem Aschengrabfeld in anonymer und nicht anonymer Form	2.260,00 €

(2) Für den Erwerb und die Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten werden folgende Gebühren erhoben:

Einzelwahlgrab	1.990,00 €
Doppelwahlgrab	3.980,00 €
Drei-stelliges Wahlgrab	5.970,00 €
Vier-stelliges Wahlgrab	7.960,00 €
Fünf-stelliges Wahlgrab	9.950,00 €
Sechs-stelliges Wahlgrab	11.940,00 €
Urnenwahlgrab	2.120,00 €

(3) Für den Erwerb und die Verlängerung des Nutzungsrechts an Kindergrabstätten werden folgende Gebühren erhoben:

Kindergrabstätte	590,00 €
------------------	----------

(5) Für besondere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden folgende Gebühren erhoben:

Benutzung der Leichenhalle	144,00 €
Grabaushub für Erdbestattungen für Verstorbene bis einschl. 5 Jahre	152,00 €
Grabaushub für Erdbestattungen für Verstorbene über 5 Jahre	363,00 €
Grabaushub für Urnenbestattungen	130,00 €
Grabaushub für Aschenbeisetzung ohne Urne	119,00 €
Zuschlag beim Grabaushub bei Samstagsbestattungen	74,00 €
Gebühr für die Erlaubnis zur Aufstellung von Grabmalen, Einfassungen und weiteren baulichen Anlagen	50,00 €
Gebühr für das Ausstellen von Berechtigungskarten für Steinmetze, Gärtner, Bestattungsunternehmer u. a. beträgt	30,00 €
Gebühr für die Beseitigung von Reihengräbern/Wahlgräbern je Stelle	200,00 €
Gebühr für die Beseitigung von Urnengräbern/Kindergräbern	100,00 €

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese 3. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007 tritt am 01.01.2011 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 3. Satzung vom 10.12.2010 zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Fried-

hofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 10.12.2010


Franz
Bürgermeister

2. Satzung vom 10.12.2010

zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), der § 1, 2, 4, 6, 7, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 394), sowie des § 65 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Dezember 2007 (GV. NRW. S. 708), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung am 09.12.2010 die folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 11 Schmutzwassergebühr; Absatz 5, Satz 2, erhält folgende Fassung:

Von dem Abzug sind Wassermengen bis zu 10 m³ jährlich ausgeschlossen.

Artikel 2

§ 11 Schmutzwassergebühr; Absatz 7, entfällt.

Artikel 3

§ 11 Schmutzwassergebühr; Absatz 9 erhält folgende Fassung:

(9) Die Gebühr beträgt je Kubikmeter (m³) Schmutzwasser jährlich 3,87 Euro.

Artikel 2

§ 12 Niederschlagswassergebühr; Absatz 4 erhält folgende Fassung:

Tel. 8 66 63

GLASEREI WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung

- Glasreparaturen ■ Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten ■ Duschtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten
- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

(4) Die Gebühr beträgt für jeden Quadratmeter bebauter und/oder befestigter Fläche im Sinne des Abs. 1 jährlich 0,67 Euro.

Inkrafttreten

Diese 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008 tritt am 01.01.2011 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 10.12.2010


gez. Kranz
Bürgermeister

2. Satzung vom 10.12.2010

zur Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008

Aufgrund des § 7 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), der §§ 1, 2, 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 394), sowie des § 21 der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008, hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 09.12.2010 folgende Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß beschlossen:

Artikel 1

§ 3 Bemessungsgrundlage und Gebührensatz; erhält folgende Fassung:

- (1) Bemessungsgrundlage für die Höhe der Benutzungsgebühr ist die Art und Anzahl der auf dem Grundstück vorhandenen Abfallbehälter.
- (2) Die Gebühr beträgt jährlich:
 - a) für ein 60 Liter Restmüllgefäß 131,67 €
 - b) für ein 90 Liter Restmüllgefäß 158,47 €
 - c) für ein 120 Liter Restmüllgefäß 185,27 €
 - d) für ein 240 Liter Restmüllgefäß 292,48 €
 - e) für ein 1100 Liter Restmüllgefäß 1.060,82 €
 - f) für ein 120 Liter Bioabfallgefäß 48,98 €
 - g) für ein 240 Liter Bioabfallgefäß 97,95 €
- (3) Eine Sperrgutabfuhr pro Haushalt und Jahr bis zu einem Volumen von 3 m³ ist gebührenfrei. Die Gebühr für jede darüber hinaus gehende Sperrgutabfuhr bis zu einem Volumen von jeweils 3 m³ beträgt 20,- €.
- (4) Die Benutzungsgebühr für den Beistellsack für Restmüll beträgt 3,90 €.
- (5) Die Benutzungsgebühr für den Beistellsack für Bioabfälle beträgt 2,70 €.

Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr
wünschen wir allen
unseren Kunden




Ihr Brillenberater
Inhaber:
Stephan Bungarten

Augenoptikermeister · Contactlinsenstudio
Schumacherstraße 11 · 53909 Zülpich
Telefon (0 22 52) 50 02 · Fax (0 22 52) 70 51

Malerfachbetrieb



Qualität zeichnet sich aus!

- Sämtlich Malerarbeiten
- Exklusive Raumgestaltung
- Fassadenbeschichtung
- Fußbodenbeläge
- Wärmedämmung

Saint-Hubert-Straße 43 a
52355 Düren
Tel.: 0 24 21/40 73 78
Fax: 0 24 21/5 91 98 07
Mobil: 01 51/15 61 71 09
E-Mail: haas-maler@t-online.de

(6) Die Benutzungsgebühr für die Inanspruchnahme des gemeinde-eigenen Häckslers beträgt 58,80 € pro Stunde Einsatzzeit.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 tritt am 01.01.2011 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 2. Satzung vom 10.12.2010 zur Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 10.12.2010


Kranz
Bürgermeister

22. Satzung vom 10.12.2010

zur Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 380), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW) vom 18. Dezember 1975 (GV. NW. S. 706, 1976 S. 12), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 390), sowie der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW. S. 394), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 09.12.2010 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 7, Gebührensatz, erhält folgende Fassung:

(1) Bei einer einmaligen wöchentlichen Reinigung der Fahrbahn durch die Gemeinde beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (§ 6 Abs. 1 und 3), wenn das Grundstück erschlossen ist durch eine Straße, die überwiegend

- a) dem innerörtlichen Verkehr dient (Anlage A) 0,66 €
- b) dem überörtlichen Verkehr dient (Anlage B) 0,63 €

Wird mehrmals wöchentlich gereinigt, vervielfacht sich die Benutzungsgebühr.

(2) Bei Durchführung der Winterwartung durch die Gemeinde beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (§ 6 Abs. 1 und 3), wenn das Grundstück erschlossen ist durch eine Straße, die überwiegend

- a) dem innerörtlichen Verkehr dient (Anlage A) 0,65 €
- b) dem überörtlichen Verkehr dient (Anlage B) 0,65 €

(3) Die Zugehörigkeit einer Straße zu den in Abs. 1 Buchst. a) und b) und Abs. 2 Buchst. a) und b) genannten Straßen ergibt sich aus dem Straßenverzeichnis (Anlagen A und B dieser Satzung)

Artikel 2

Anlage A zur Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980 erhält folgende Änderung beim Ortsteil Müddersheim, Amandusstraße und beim Ortsteil Sievernich, Pfarrer-Alef-Straße:

Ortschaft Straßen	Zuständigkeiten			
	Winterdienst Gehwege durch Anlieger		Reinigung Gehwege durch Anlieger	
	Fahrbahn d. Gemeinde	Fahrbahn d. Anlieger	Fahrbahn d. Gemeinde	Fahrbahn d. Anlieger
Müddersheim				
Amandusstraße				X
a) Teilstück Amandusstraße, außer Hausnummer 6-12A	X			X
b) Teilstück Amandusstraße, Hausnummer 6 – 12 A		X		X
Sievernich				
Pfarrer-Alef-Straße	X			X

Artikel 3

Inkrafttreten

Diese 22. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Festsetzung von Straßenreinigungsgebühren tritt am 01.01.2011 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 22. Satzung vom 10.12.2010 zur Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet

Weiler - die etwas anderen Geschenkideen

Wetterfeste Keramik ab 8,50 €

Neu
Fackeln + Flammenschalen

Josef Weiler & Sohn GmbH
Neue Aue 18 / 52355 Düren / Tel.: 02421-901380
Dürener Straße 17 / 52372 Kreuzau / Tel.: 02422-8278

MÖRCHEN IMMOBILIEN GmbH

WIR SUCHEN STÄNDIG:

- Kauf- und Mietobjekte für vorgemerkte Kunden
- Baugrundstücke für unsere Bauherren

Tel.: 02424/202755
www.moerchenimmo.de



oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, 10.12.2010


Kranz
Bürgermeister

Bekanntmachung

Öffentliche Zustellung gem. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz

Für Herrn Marco Dittmann, *03.02.1968, letzte bekannte Adresse: Dürener Straße 1, 52391 Vettweiß, ist bei der Gemeinde Vettweiß-Zimmer 11- ein Aufhebungs- und Rückforderungsbescheid gem. § 48 SGB X u. § 50 SGB X vom 26.11.2010 hinterlegt, der während der Öffnungszeiten der Verwaltung (montags und mittwochs bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr dienstags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr und donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) eingesehen werden kann.

Vettweiß, 26.11.2010

Der Bürgermeister



Auf diesem Wege möchten wir uns bei unserer verehrten Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken.

Wir wünschen ein

schönes Weihnachtsfest
und Glück und Gesundheit im neuen Jahr

ELEKTRO UND HAUSTECHNIK

Hans-Erich Brandt

Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten
52391 Vettweiß, Kuhweg 5, Ruf 0 24 24/76 55



Mitteilungen der Verwaltung

Schiedsamt nun wieder vollständig besetzt

Nachdem der ehemalige Schiedsman Hans-Gerd Barkhoff sein Amt zur Mitte des Jahres zurückgegeben hatte, konnte der bis dahin als stellvertretender Schiedsman tätige Hans-Josef Peters zur Bekleidung der Position der ersten Schiedsperson gewonnen werden. Damit war die Stellvertreterstelle frei geworden und musste zeitnah neu besetzt werden. Zwischen zwei Bewerbern hatte der Rat in seiner Sitzung im Oktober zu entscheiden.

Der mehrheitliche Beschluss lautete auf Gisela Blümmert aus Ginnick, die sich zuvor auf die Ausschreibung im Amtsblatt beworben hatte.

Gisela Blümmert ist selbstständige Trainerin und Beraterin für Konfliktlösungen. Sie arbeitet mit Führungskräften, Mitarbeitern und Lehrern. Die gelernte Diplompädagogin hat Zusatzqualifikationen als Deeskalationstrainerin und Mediatorin erworben. Beide Befähigungen sind zwar für die Ausübung des Schiedsamtes nicht notwendig, aber mit Sicherheit eine enorme Hilfe.

Schiedspersonen sind die einzigen außergerichtlichen Schlichtungsstellen. Sie sind bei den Städten und Gemeinden angesiedelt. Seit über 175 Jahren kümmern sich Schiedsfrauen und Schiedsmänner um die außergerichtliche Einigung von "Streithähnen".

Die Vettweißer Schlichter erreichen Sie wie folgt:



Schiedsperson Hans-Josef Peters, Michaelstraße 17, 52391 Vettweiß, Tel. 02424/2385, Tel. 02424 901700, Handy 0172 6826432
Stellv. Schiedsperson Gisela Blümmert, Lehmkuhl 1, 52391 Vettweiß, Tel. 02425 7668

Auszug aus der Niederschrift

über die 6. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Vettweiß vom 25.11.2010

Punkt 2: Zuschüsse zur Förderung des Sports im Haushaltsjahr 2010; hier: Vorschlag des Gemeindefortsportbundes Vettweiß zur Verteilung der Sportfördermittel in der Gemeinde Vettweiß

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt im Wege der Dringlichkeit einstimmig gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW, die Sportfördermittel 2010 entsprechend dem Vorschlag des Gemeindefortsportbundes Vettweiß vom 4.11.2010 an die Vereine zu verteilen.

Punkt 3: Gebührenkalkulation im Bereich Kommunale Abfallentsorgung

Bürgermeister Kranz erläutert ausführlich die vorliegende Kalkulation im Bereich der kommunalen Abfallentsorgung.

Ausschussmitglied Jürgen Kemmerling bittet kurz um Erläuterung des Begriffs „Wastewatcher“ in der Kalkulation. Karl-Heinz Schmidhuber erklärt, dass es sich um ein Mülltonnenverwaltungsprogramm handelt. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, die Kalkulation zu beschließen.

Punkt 4: 2. Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat, die 2. Änderung der Gebührensatzung vom 12.12.2008 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008 zu beschließen.

Gesegnete und besinnliche Stunden zum
Weihnachtsfest
 sowie ein gesundes, zufriedenes
 neues Jahr wünscht Ihnen

Gärtnerei-Blumen-Studio
Leo Greuel
 Vettweiß, Amselweg 2
 Tel. 0 24 24 - 76 69



R. HEIDEN
 Garten- und
 Landschaftsbau
MEISTERBETRIEB

- Dachbegrünung
- Innenraumbegrünung
- Fassadenbegrünung
- Winterdienst
- Teich- und Biotopbau
- Natursteinarbeiten
- Pflegearbeiten

Jakobholz 14 · 52391 Vettweiß
 Tel. (0 24 24) 90 10 56 · Fax (0 24 24) 90 10 57
 eMail: HEIDEN.Gala-Bau@t-online.de



Punkt 5: Gebührenkalkulation im Bereich Abwasserbeseitigung
 Helmut Kemmerling fragt nach, ob die neue Bemessungsgrundlage zwingend vorgegeben ist. Bürgermeister Kranz erwidert, dass die angesetzten Wassermengen realistisch sind. Er weist darauf hin, dass den Bürgern kein Nachteil entsteht.

Jürgen Kemmerling verweist auf die hohen Kosten für die Sanierungsmaßnahmen. Bürgermeister Kranz erläutert, dass der Rat ein Sanierungsprogramm beschlossen hat, wofür Rückstellungen gebildet wurden. Diese Maßnahmen sind jetzt umzusetzen, da ansonsten nur eine Verschiebung der Kosten auf spätere Jahre erfolgt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt mit 10 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen dem Gemeinderat, die Kalkulation zu beschließen.

Punkt 6: 2. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat, die 2. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse der Gemeinde Vettweiß (Abwassergebührensatzung) vom 12.12.2008 zu beschließen.

Punkt 7: Gebührenkalkulation im Bereich Kleinkläranlagen

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat, die Kalkulation zu beschließen.

Punkt 8: 15. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat, die 15. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen der Gemeinde Vettweiß vom 04.11.1987 zu beschließen.

Punkt 9: Gebührenkalkulation im Bereich Straßenreinigung und Winterdienst

Bürgermeister Kranz erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass aufgrund des außergewöhnlich strengen Winters 2009/2010 bei der Berechnung der Winterdienstgebühr von dem 3-Jahresschnitt abgewichen wurde.

Jürgen Kemmerling bedauert die Erhöhung im Bereich des Winterdienstes, hält sie aber für nachvollziehbar.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat, die Kalkulation zu beschließen.

Punkt 10: 22. Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980

Aufgrund der Tatsache, dass der Schulbus die Pfarrer-Alef-Straße in der Ortschaft Sievernich befährt, bittet Ausschussmitglied Volker Franzen darum, den Winterdienst auf der Pfarrer-Alef-Straße zukünftig durch den Bauhof zu erledigen und die Anlage A (Straßenverzeichnis) der Straßenreinigungssatzung entsprechend zu ändern.

Unter Berücksichtigung der vg. Änderung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat einstimmig, die 21. Änderung der Satzung der Gemeinde Vettweiß über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 09.06.1980 zu beschließen.

Punkt 11: Gebührenkalkulation im Bereich Friedhofswesen

Bürgermeister erläutert die Vorlage. Er weist insbesondere auf den hohen Personalaufwand, die geringeren Gebühreneinnahmen und die Änderung bei der Abfallentsorgung bzgl. der Handhabung der gelben Tonne auf den Friedhöfen hin.

Ausschussmitglied Volker Franzen bedauert die Erhöhung der Gebühren. Er möchte aber weiterhin den sauberen und ordentlichen Zustand auf den Friedhöfen in der Gemeinde Vettweiß beibehalten und sieht daher kaum Einsparmöglichkeiten bei den Personalkosten. Er bittet die Verwaltung für die Zukunft nach Einsparpotenzialen zu suchen.

Ausschussmitglied Jürgen Ruskowski gibt an, dass die Kosten nachvollziehbar dargestellt sind und bedauert die Erhöhung. Er stellt auch noch mal heraus, dass die Friedhöfe sehr gepflegt sind und dass dies nur mit entsprechendem personellem Aufwand zu leisten ist. Entsprechende Einsparmöglichkeiten sind für ihn im Moment auch nicht erkennbar.

Ausschussmitglied Jürgen Kemmerling beanstandet die Äquivalenzziffernberechnung.

Herr Helmut Kemmerling versteht nicht, warum die gelben Tonnen auf den Friedhöfen abgezogen worden sind. Bürgermeister Kranz erwidert, dass die Abfälle, die auf den Friedhöfen, anfallen nicht unter die Bestimmungen des Dualen Systems (grüner Punkt) fallen.

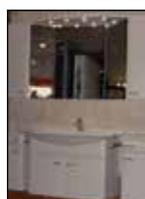
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt mit 10 Ja-Stimmen bei 3 Gegenstimmen dem Rat, die Gebührenkalkulation für das Jahr 2011 zu beschließen.

Hubert Schmitz GmbH

Heizung - Bäder - Fliesen



Bärenfeld 1 · 52391 Vettweiß-FROITZHEIM
 Tel. 0 24 24/94 44-0 · Fax 0 24 24/21 78



Ständige Ausstellungen auf 400 m².
 Fragen **SIE** nach unseren günstigen Angeboten!!!

Garagen · Tore · Antriebe
 Lieferung · Montage · Wartung

GTA Hochhaus

Am Wehebach 39
 52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30
Telefax (0 24 65) 10 59




Punkt 12: 3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt mit 10 Ja-Stimmen bei 3 Gegenstimmen dem Rat, die 3. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß für das Friedhofs- und Bestattungswesen vom 14.11.2007 zu beschließen.

Punkt 13: Resolution zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Schnellbrief 126/2010 des StGB NRW sowie die Stellungnahme der Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat einstimmig, die Resolution zu beschließen.

Punkt 14: Neustrukturierung der Wirtschaftsförderung im Kreis Düren

hier:

1. Jahresabschluss zum 31.12.2009 der Gesellschaft für Wirtschafts- und Strukturförderung im Kreis Düren mbH (GWS)

Nach kurzer Diskussion empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig dem Rat der Gemeinde Vettweiß, den Vertreter der Gemeinde Vettweiß in der Gesellschafterversammlung der GWS zu beauftragen, wie folgt zu beschließen:

1. Der mit der Bilanzsumme von 52.720.495,98 € und dem Jahresfehlbetrag von 3.293.049,85 € abschließende Jahresabschluss 2009 wird festgestellt und genehmigt.
2. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der GWS werden für das Geschäftsjahr Entlastung erteilt.
3. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.293.049,85 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Gemäß § 10 Abs. 6 des Gesellschaftsvertrages der GWS wird aufgrund des Jahresfehlbetrages von den Gesellschaftern eine Verlustübernahme in Höhe von insgesamt 150.000 € aufgeteilt nach Kapitalanteilen eingefordert."

Der Neufassung des Gesellschaftsvertrages der GWS wird zugestimmt. Der Vertreter der Gemeinde Vettweiß in der Gesellschafterversammlung der GWS wird ermächtigt, alle notwendigen Handlungen im Zusammenhang mit der Neufassung durchzuführen.

Punkt 15: Neubesetzung eines Sitzes im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung

Die BI-Fraktion schlägt Herrn Thomas Heck vor.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis. Die Wahl erfolgt in der Sitzung des Rates auf Vorschlag der BI-Fraktion.

Punkt 16: Freiwillige Leistungen;

hier: **Vorläufige Freigabe von 70 % durch die Kommunalaufsicht**
 Ausschussmitglied Volker Franzen bedauert sehr, dass man aufgrund der momentanen Haushaltslage über die freiwilligen Leistungen nicht mehr frei verfügen kann. Er bittet aber darum, die entsprechenden Mittel für die Vereine schon vorab auszuzahlen.

Bürgermeister Kranz möchte die Mittel für den Ehrenamtspreis in voller Höhe auszahlen. Er wird den entsprechenden Betrag an anderer Stelle einsparen.

Unter Berücksichtigung der v. g. Änderung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig dem Rat der Gemeinde Vettweiß, die Mittel zu verwenden.

Unserer verehrten Kundschaft, allen
 Freunden und Bekannten wünschen wir
 schöne Festtage
 und einen guten Rutsch ins
 neue Jahr




FOTO KINO RADIO

ALBERT OHG
 Seit 1963 in Düren

Inh.: Sandra Smerda u. Dirk Gilden
 Kleine Zehnthofstr. 42 · 52349 Düren
 Fotoalbert52399@aol.com
 www.Foto-Albert.de

Punkt 17: Anfragen und Mitteilungen

- a) Bürgermeister Kranz weist auf den offenen Brief des Landrates bzgl. des Haushaltes der Gemeinde Vettweiß hin. Der Brief ist den Fraktionen bereits zugeleitet worden. Die BI-Fraktion hat hierauf schon geantwortet
- b) Ausschussmitglied Jürgen Kemmerling bittet darum, zukünftig die Einladung zu Ausschusssitzungen genauer zu fassen. Im Speziellen geht es ihm darum, bereits in der Einladung auf evtl. Anträge oder Begleitschreiben der einzelnen Fraktion einzugehen.
- c) Jürgen Kemmerling teil mit, dass es in der Straße „Im Buschfeldchen“ immer noch kein „schnelles Internet“ gibt. Bürgermeister Kranz bittet darum, die Probleme, die im Zusammenhang mit dem Breitbandverkabelung bestehen, an ihn heranzutragen. Er

Inh. Horst Nückel Heizöl - Diesel - Schmierstoffe - Kohlen - Brikett

Titz



Heizöl
 Diesel
 Schmierstoffe
 Kohlen
 Brikett

Peter Titz e.K.
 Am Langen Graben 47
 52353 Düren

Telefon: 02421/98 25 0
 Telefax: 02421/98 25 25

Ein tolles Geschenk!



ZÜLPICHER Gutscheincard
 2. Auflage

Jetzt in über 40 Geschäften einzulösen.
 Weitere Informationen unter: www.zuelpich-aktiv.de

Auf diesem Wege möchten wir uns bei unserer verehrten Kundschaft für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr bedanken.



Wir wünschen Ihnen ein
frohes Fest
und Glück und
Gesundheit im neuen Jahr.

Lotto-TABAK ANNA BINDER

wird sich um eine Behebung der Probleme kümmern. In diesem Zusammenhang erkundigt sich die anwesende Ratsvertreterin Johanna Weber nach der Breitbandverkabelung für die Ortschaft Sievernich. Auch Ausschussmitglied Helmut Kemmerling fragt nach der Verkabelung für die Ortschaft Ginnick. Bürgermeister Kranz verweist auf die Förderrichtlinien und darauf, dass aus beiden Wahlbezirken entsprechende Leitungen in das Gemeindegebiet Vettweiß verlegt werden müssten. Hierfür sind im Haushalt keine entsprechenden Mittel veranschlagt.

- d) Ausschussmitglied Jürgen Ruskowski teilt mit, dass die SPD das Bauvorhaben der Ortsumgehung Kelz vorantreiben will und Anfang des Jahres 2011 ein Termin mit dem zuständigen Ministerium stattfinden wird. Bürgermeister Kranz bemerkt hierzu, dass ein Termin mit dem Landesbetrieb Straßenbau statt gefunden hat. Der Bau der Ortsumgehung Kelz ist zum jetzigen Zeitpunkt doch sehr fraglich. Für die Ortsumgehung Soller liegt der Planstellungsbeschluss vor aber die entsprechende Mittelbereitstellung fehlt.

Punkt 18: Konzessionsverträge der Gemeinde Vettweiß; Bekanntmachung des Ablaufs der Verträge

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat, die Verwaltung mit der Bekanntmachung des Ablaufs der Konzessionsverträge im Bundesanzeiger zu beauftragen. Die Bekanntmachung soll im Monat Januar 2011 erfolgen.

Die Abfallberatung informiert

Aufgrund der derzeitigen Witterung und den daraus resultierenden, teils schlechten Straßenverhältnissen kann es vereinzelt vorkommen, dass die Abfallentsorgung nicht in allen Straßen wie gewohnt durchgeführt werden kann.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass manchmal durch das Abfuhrunternehmen Grundstücke oder Straßen nicht angefahren werden können.

Wenn Grundstücke nicht angefahren oder festgefrorene Abfälle (meist Bioabfälle) nicht aus den Behältern gekippt werden können, werden diese Abfälle natürlich unaufgefordert bei den nächsten Abfuhrern mitgenommen.

Wenn Ihr Abfallgefäß voll ist und aus den vorgenannten Gründen nicht geleert werden kann, ist es in diesem Ausnahmefall auch möglich, Abfall in Säcken neben der Tonne zur nächsten Abholung bereitzustellen. Hierzu ist es allerdings erforderlich, dass Sie sich bei der Abfallberatung der Gemeinde Vettweiß telefonisch oder per E-Mail melden, damit gewährleistet ist, dass die Säcke bei der nächsten Leerung auch mitgenommen werden. Diese Regelung gilt nur für Grundstücke mit Abfallgefäßen, die vom Abfuhrunternehmen aufgrund der Witterungsverhältnisse nicht geleert werden können!

Ansonsten ist bei Mehrmengen wie gewohnt der gebührenpflichtige Beistellsack für Rest- und Bioabfall zu verwenden, da alle sonstigen neben der Tonne bereitgestellten Säcke nicht mitgenommen werden. Bei der Gelben Tonne werden grundsätzlich gebührenfreie Säcke zur Verfügung gestellt, die jederzeit zusätzlich zur Tonne zur Abholung bereitgestellt werden können.

Wenn über einen längeren Zeitraum keine Besserung der Verhältnisse auf nicht befahrbaren Straßen und Wegen eintritt, können Sie Ihre Abfalltonnen auch an der nächsten befahrbaren Straße zur Abfuhr bereitstellen, um eine ordnungsgemäße Entsorgung sicherzustellen.

Audi Vorsprung durch Technik

Glanzstücke.

Liebe Kunden, liebe Freunde unseres Autohauses. Traumhafte Tage voll von Erholung und stimmungsvollen Stunden liegen am Ende dieses Jahres vor uns. Genau jetzt ist der richtige Moment, um Danke zu sagen. Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir wünschen Ihnen eine wundervolle Weihnachtszeit - und einen guten Start ins neue Jahr. Natürlich bleiben wir auch 2011 Ihr persönlicher Audi Partner und sind für Sie da, wenn es um unsere Glanzstücke mit den vier Ringen geht. Ihr Team von Jacobs automobile Düren

Eine glanzvolle Festzeit und gute Fahrt im neuen Jahr!

Jacobs automobile Düren

Zweigstelle Audi Zentrum Aachen
Jacobs automobile GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel-Str. 11, 52351 Düren
Tel.: 0 24 21 / 59 10-2 00, Fax: 0 24 21 / 59 10-2 99
info-dueren@jacobs-automobile.com

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass der Winterdienst auch auf der Fahrbahn vom jeweiligen Anlieger durchzuführen ist, sofern nicht in der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Gemeinde Vettweiß geregelt ist, dass der Winterdienst auf der betreffenden Straße durch die Gemeinde durchgeführt wird.

Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung wenden Sie sich bitte an den Abfallberater der Gemeinde Vettweiß, Herrn Wirtz, Telefon 02424/209-102 oder E-Mail an dwirtz@vettweiss.de.

Winterwartung

Streu- und Räumpflicht im Gemeindegebiet Vettweiß

Eine Schneelandschaft ist zwar für das Auge reizvoll, jedoch sind Eis und Schnee für Autofahrer und Fußgänger nicht nur ein Vergnügen. Damit Sie auch bei solchen Witterungsverhältnissen möglichst ohne Rutschpartien unterwegs sein können, sorgt die Gemeinde Vettweiß für einen geordneten Winterdienst. Beim Räumen der Gehwege und Nebenstraßen ist auch Ihr Einsatz gefragt. Hier erfahren Sie Hintergründe und erhalten Informationen zum Winterdienst und zu Ihren Räum- und Streupflichten.

Allgemeines

Der Winterdienst ist in der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Gemeinde Vettweiß geregelt. Die Satzung, die auf dem Straßenreinigungsgesetz, dem Kommunalabgabengesetz und der Abgabenordnung beruht, wurde vom Rat der Gemeinde Vettweiß erlassen.

Bei Schnee und Glätte im Gemeindegebiet Vettweiß räumt und streut der Bauhof der Gemeinde Vettweiß, der Landesbetrieb Straßenbau NRW und der Kreisbauhof des Kreises Düren nur

Eifel Flor

Nideggens erstes Gartencenter!

Thumer Weg 54 • 52385 Nideggen

Tel.: 02427/902273

Inh. Martin Voißel

Verkaufsoffener Sonntag

am 5.12.10 von 12.00 bis 17.00 Uhr!

Bei uns finden Sie auf einer über
100 m² großen Adventsausstellung
alles für eine wunderschöne
Weihnachtsdekoration!
Lassen Sie sich inspirieren!

bestimmte Straßen. Das sind im Wesentlichen die Ortsdurchfahrten; Bundes-, Landes-, Kreis und Gemeindestraßen; die Strecken des öffentlichen Personennahverkehrs sowie besonders gefährdete und gefährliche Streckenabschnitte.

Um einen verkehrssicheren Zustand auf den Fahrbahnen bis zum Beginn des Berufsverkehrs zu gewährleisten, beginnen die Arbeiten je nach Wetterlage schon in der Nacht bzw. den frühen Morgenstunden.

Darüber hinaus muss jeder Verkehrsteilnehmer im Winter mit Behinderungen durch Schnee- und Eisglätte rechnen und sich den Wetter- und Straßenverhältnissen entsprechend anpassen.

Was müssen Sie tun?

Die Winterwartung auf allen Gehwegen und Nebenstraßen ist nach der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Gemeinde Vettweiß den Eigentümerinnen und Eigentümern der angrenzenden Grundstücke übertragen. Auf den Nebenstraßen sind die Anlieger auch verpflichtet die Fahrbahn vor dem eigenem Grundstück grundsätzlich bis zur Mitte zu warten.

Wie ist zu räumen?

- Nach jedem Schneefall ist der Schnee von den Gehwegen in einer Breite von 1,50 m längs der Grundstücksgrenze unverzüglich zu entfernen. Bei Eis- und Schneeglätte sind die Gehwege, die Fußgängerüberwege und die gefährlichen Stellen auf den zu reinigenden Fahrbahnen mit abstumpfenden oder auftauenden Mitteln zu bestreuen.
- An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder Schulbusse müssen die Gehwege wenigstens auf einer Breite von 2,00 m von Schnee freigehalten und bei Glätte bestreut werden. Ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang ist zu gewährleisten.
- Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder, wo dies nicht möglich ist, auf den Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fahr- und Fußgängerverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.
- Die auf dem Bürgersteig befindlichen Öffnungsvorrichtungen der Feuerlöschhydranten sind bei überfrorener oder überschneiter Gehbahn stets gut sichtbar freizuhalten. Einläufe der Entwässerungsanlagen sind schnee- und eisfrei zu halten.

TAXI Rautenberg (Spies)

10 Jahre in der Gemeinde Vettweiß

- Wir begleiten Sie auch in die Arztpraxis, Klinik oder den Flughafen
- Umweltfreundliches Erdgastaxi bis 6 Personen

**Pünktlichkeit und Freundlichkeit ist
für uns selbstverständlich**

0 24 24/90 12 22

Wann ist zu räumen?

In der Zeit von 7.30 bis 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Das bedeutet jedoch nicht, dass bei jeder Schneeflocke sofort die Schneeschippe in die Hand genommen werden muss. Es sollte sich alles im Rahmen des Zumutbaren abspielen.

Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee muss werktags bis 7.30 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 9.00 Uhr beseitigt sein.

Was ist bei persönlicher Verhinderung zu tun?

Senioren, Kranke, Urlauber oder Berufstätige haben oft nicht die Möglichkeit, der Räumpflicht nachzukommen. Doch auch für sie gilt, was für andere gilt: Der Gehweg und evtl. die Fahrbahn müssen geräumt werden. Insoweit müssen dann andere Personen oder eine private Firma (z. B. Hausmeisterdienste) beauftragt werden. Eine Übernahme der Winterwartung durch die Gemeinde Vettweiß ist nicht möglich.

Wer haftet im Schadenfall?

Grundstückseigentümer tragen grundsätzlich für alle Personenschäden, die aus der Nichterfüllung Ihrer Verpflichtungen im Winterdienst entstehen, die Haftung und zwar zivilrechtlich (Schadenersatz für Personen- und Sachschäden, wie z. B. Knochenbrüche, Prellungen, Schürfwunden sowie die Beschädigung und Verschmutzung von Bekleidung), als auch strafrechtlich, insbesondere wegen fahrlässiger Körperverletzung. Bei Eigentümern von selbst genutzten Einfamilienhäusern werden diese Schäden meistens über die allgemeine Privathaftpflichtversicherung abgedeckt; in allen anderen Fällen ist der Abschluss einer Haus- und Grundstückseigentümerhaftpflichtversicherung empfehlenswert. Genauere Informationen erhalten sie bei ihrem Versicherungsunternehmen.

Amtsblatt-Termine 2011

Hinweis (nicht nur) für die Vereine der Gemeinde Vettweiß

Das Amtsblatt erscheint am:

07.01.2011
11.02.2011
11.03.2011
15.04.2011
13.05.2011
10.06.2011
08.07.2011
12.08.2011
09.09.2011
07.10.2011
11.11.2011
14.12.2011

Texte bitte vorlegen bis:

30.12.2010
03.02.2011
03.03.2011
07.04.2011
05.05.2011
01.06.2011
30.06.2011
04.08.2011
01.09.2011
29.09.2011
03.11.2011
08.12.2011

Vettweiß • online

Wollen Sie mehr Informationen über die Gemeinde Vettweiß erfahren, dann schauen Sie ins Internet. Unter www.vettweiss.de finden Sie alles Wissenswerte über Ihre Gemeinde und mehr.

Die Gemeinde Vettweiß im Internet
www.vettweiss.de



Trau(m)ringwochen in Zülpich

*Wir schenken Ihnen
einen Brillanten
beim Trauringkauf
bis 31. Januar 2011*



Wählen Sie
aus unserer Kollektion
von über 300 Trauringen
in Gold/585, Platin oder Titan
Ihre Trauringe und
wir schenken Ihnen einen
Brillanten 0,03ct TWSI

*z.B.: Gold 333
ab 299,- C pro Paar*

Saint Maurice
la bijouterie - l'orfèvrerie - la joaillerie

Juwelier Otto Zimmermann

Uhmachermeister, gepr. Diamantgutachter
Goldschmiede mit Laserschweißtechnik
Fachwerkstatt für Reparatur und Restaurierung antiker Uhren

Münsterstr. 5 - 53909 Zülpich - Tel: 02252-2690

Aufruf des „Vettweißer Tisch e. V.“

**zur 1. Weihnachtstischenaktion nach dem Motto „Vettweißer
Bürger haben ein Herz für sozialschwache Menschen!“**

Viele Menschen kommen zu der Ausgabestelle des Vettweißer Tisch. Für diejenigen, die Hilfe beim Tisch suchen, ist es am Ende eines Monats finanziell sehr eng- auch im Dezember und dann spürt man das zu Weihnachten besonders.

In diesem Jahr möchte der Verein zusätzlich zu der wöchentlichen Lebensmittelausgabe mit einer besonderen Aktion helfen und eine kleine zusätzliche „Bescherung“ für die Betroffenen durchführen. Dazu bitten wir alle Mitbürger, Vereine, Kindergärten und Schulen der Gemeinde Vettweiß:

**Packen Sie eine Weihnachtstische und haben Sie ein Herz
für sozialschwache Menschen!**

Die Kiste soll ein Geschenk sein: für eine große oder eine kleine Familie oder für eine Einzelperson. Mit dem Inhalt der Kiste soll im weitesten Sinne ein „Weihnachtessen“ zubereitet werden können. Geeignet sind hierfür aber nur haltbare Lebensmittel, wie z.B. Konserven, Dauerwurstwaren, Süßigkeiten, Weihnachtsstollen, Kaffee und vieles mehr. Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf bei der Überlegung, was für ein Weihnachtessen willkommen sein könnte.

Die Kiste darf auch Alkohol im Sinne einer Flasche Wein enthalten. Kleine Aufmerksamkeiten und Geschenke können ebenfalls in die Weihnachtstische gepackt werden. Hiermit können Sie den bedürftigen Menschen zusätzlich eine kleine Freude bereiten und ein wenig weihnachtliche Stimmung in viele Familien und bedürftige Rentner bringen! Es ist wichtig, dass nur ungekühlt haltbare Artikel verwendet werden. Nicht geeignet sind frische Lebensmittel, da eine ordnungsgemäße Lagerung nicht gewährleistet ist.

Verwenden Sie bitte für den Transport eine ausreichend stabile Kiste oder Karton, ob Sie Ihre Kiste offen lassen oder weihnachtlich verpacken und dekorieren möchten, überlassen wir Ihnen. Falls Sie selbst nicht mobil sind, holen wir Ihre persönliche Weihnachtstische auch gerne bei Ihnen ab!

Wenn Sie unsere Weihnachtstischenaktion unterstützen möchten, können Sie Ihre Kiste ab frühestens **13.12.2010** bis spätestens **20.12.2010**

TISCHLEREI
Gacek

Meisterbetrieb

- Innenausbau
- Bau- und Möbeltischlerei
- Beratung und Planung

Tischlerei Sascha Gacek

Michaelstraße 42
52391 Vettweiß-Kelz

Tel.: 0 24 24 / 20 00 54

Fax: 0 24 24 / 20 00 55

Mobil: 01 72 / 5 20 83 83

E-Mail: s.gacek@web.de

SP: Elektro Becker

TV, Video, HiFi, Telecom...persönlich
53909 Zülpich/Füssenich, Brüsseler Str. 21
Telefon 02252-3327, Fax 02252-1812

Für die Treue im vergangenen
Jahr danken wir Ihnen
herzlich



und wünschen Ihnen
harmonische
Weihnachten und
Gesundheit,
Freude und Erfolg
im neuen Jahr.

im Rathaus, Zimmer 015, bei Frau Tzamtzis abgeben. Die Ausgabe der Weihnachtstischen an die Bedürftigen erfolgt am 21.12.2010.

Nur diejenigen erhalten eine Weihnachtstische, die im Besitz einer gültigen Berechtigungskarte sind und vom Vettweißer Tisch regelmäßig unterstützt werden.

Zeigen auch Sie ein Herz für sozialschwache Menschen und beteiligen Sie sich an der Weihnachtstischenaktion.

Franz- Wilhelm Erasmi	Irmgard Rosbroy	Hubert Nix	Ursula Tzamtzis
1. Vorsitzender	2. Vorsitzende	Kassierer	Schriftführer

Ehrenamtsbörse der Gemeinde Vettweiß

Projekt Nr. N 001

Der Caritasverband für die Region Düren-Jülich e. V. sucht dringend ehrenamtliche Helfer für das Projekt „Freiraum“. Es werden Personen gesucht, die pflegebedürftige Menschen zu Hause besuchen, beaufsichtigen und beschäftigen zur Entlastung pflegender Angehöriger.

Ansprechpartner:

Frau Rieger, CPS Nörvenich, 52388 Nörvenich, Zülpicher Str. 22
Fon: 02426-95 86 20, Fax: 02427-94 81 20

Mail: arieger@cv-dueren.de oder cpsnoevenich@cv-dueren.de

Projekt N 002

Die Grundschule Vettweiß sucht für das neue Schuljahr 2010/2011 ehrenamtliche Helfer für den Schülerlotsendienst für montags, dienstags und freitags in der Zeit von 7.30 bis 7.55 Uhr.

Ansprechpartner:

Herr Reufsteck, Grundschule Vettweiß, 52391 Vettweiß, Tannenweg 1
Fon: 02424-1286

Projekt N 003

Die Grund- und Hauptschule Vettweiß sucht für die Schülerbücherei für das neue Schuljahr 2010/2011 einen oder mehrere ehrenamtliche Helfer. Der oder die Helfer sollen die Buchausgabe montags, mittwochs und freitags, jeweils von 9.20 bis 9.45 Uhr, nach Abschluss der Einarbeitung selbständig übernehmen, ebenfalls das Sortieren der Bücher und die Pflege der Bücherregale.

Ansprechpartner:
Frau Benoir, 52391 Vettweiß, Friedhofsweg 6
Fon privat: 02424/7004, Fon Schule: 02424-7654

Projekt N 007

Die integrative Kindertagesstätte „Knirpsenland“ in Vettweiß- Kelz, Weisertrift 2 A, sucht einen ehrenamtlichen Helfer, der in den Wintermonaten den Winterdienst übernimmt. Bei Schneefall oder Glätte muss bis zur Öffnung der KiTa (bis 7.30 Uhr) der Zuweg zur Einrichtung, die Einfahrt und der Weg zur Eingangstüre von Schnee und Eis befreit und Salz gestreut werden. Arbeitsgeräte sind vorhanden.

Ansprechpartner:
Frau Daniela Stollenwerk, Vettweiß-Kelz, Weisertrift 2 A
Fon 02424-7884, Mail Kita-Knirpsenland@lebenshilfe.de

Projekt N 008

Der Verein zur Förderung von psychisch kranken und behinderten Menschen e.V. sucht ehrenamtliche Helfer.

Alte und behinderte Menschen, die in Heimen wohnen, vermissen häufig den Kontakt mit der Außenwelt. Darum sucht der Verein Personen, die Lust haben, sich nach freier Zeiteinteilung mit einem dieser Menschen zu treffen. Gedacht ist an kleine Unterstützungen, die den Hilfsbedürftigen sehr viel bedeuten können, wie die Begleitung bei Spaziergängen oder die Erledigung von kleinen Besorgungen. Wichtig ist vor allem ein wenig Zeit für Gespräche. Falls Sie Interesse an einer solchen „Patenschaft“ haben, melden Sie sich einfach für weitere Informationen.

Ansprechpartner:
Herrn Stefan Michels oder Frau Sonja Schaaftall, 52391 Vettweiß, Tannenweg 16
Fon 02424- 20263111, Mail sozialdienst.vettweiss@pflege-wohnhaus.de

Projekt Nr. A 001

Die Hospizbewegung Düren-Jülich e. V. bietet ehrenamtliche Hilfe an in Form von:

- Sterbebegleitung
- Unterstützung von Angehörigen sterbender Menschen
- psycho-soziale Beratung und Begleitung
- palliativ-medizinische und schmerztherapeutische Beratung
- Vermittlung an einem in Schmerztherapie erfahrenen Arzt der Hospizbewegung
- Palliativ-Care-Ausbildung
- ambulante und stationäre Hospizpflege.

Ansprechpartner:
Frau Bettina Hagedorn, Koordinatorin, 52351 Düren, Roonstr. 30

Fon: 02421-39 32 20, Fax: 02421-49 64 82
Mail: hospizbewegung.dueren@t-online.de
Internet: www.hospizbewegung-dueren.de

Projekt Nr. A 002

Der Kreuzbund Düren-Mitte bietet ehrenamtliche Hilfe an in Form von:

- Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und deren Angehörige.

Ansprechpartner:

Herr Karl Polifka, Düren, Fon: 02421-733 99 oder Frau Monika van Eenennaam, 52391 Vettweiß, Gereonstr. 46
Fon: 02424-90 18 17.

Projekt Nr. A 003

Frau Erika Nolden, 65 Jahre, bietet ehrenamtliche Hilfe an in Form von:

- Betreuung von alten und kranken Menschen
- Hausbesuchen
- Vorlesen, Briefe schreiben
- Gesichts- und Nagelpflege, Richten der Frisur einmal wöchentlich, samstags von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Weitere Informationen sind über die Ehrenamtsbörse im Rathaus, Zimmer 011, bei Frau Ursula Tzamtzis (Fon: 02424-209/120) während der Sprechzeiten erhältlich.

Projekt Nr. A 004

Herr Stefan Fröhling bietet ehrenamtliche Betreuung an für Seniorinnen/Senioren in Form von:

- Einkaufsdienst
- praktische und handwerkliche Tätigkeiten
- kleinere Hilfeleistungen und Reparaturen im Gemeindegebiet von Vettweiß, einmal wöchentlich mittwochs und nach vorheriger Absprache.

Weitere Informationen sind über die Ehrenamtsbörse im Rathaus, Zimmer 011, bei Frau Ursula Tzamtzis (Fon: 02424-209/120) während der Sprechzeiten erhältlich.

Projekt Nr. A 005

Frau Gabriele Klippstein bietet ehrenamtliche Hilfe an für ältere, arme, bedürftige und kranke Menschen in Form von:

- Begleitung
- Hilfestellung
- Einkaufs- und Fahrdienst

ORTHOPÄDIE-TECHNIK **GÖHR** **REHA-HILFEN**

Konstruktion und Herstellung



Ihr Partner für:

- Moderne Prothesensysteme
- Brustprothetik
- Kompressionsstrümpfe und Therapie
- Einlagen
- Mieder nach Maß
- Carbonfaserorthesen
- Bandagen

Ihr Partner für:

- Rollstühle/elektr. Rollstühle, Reparaturen und Sonderanfertigung
- Hilfsmittel für Kinder und Jugendliche
- Geh- und Mobilitätshilfen
- Bad- und Toilettenhilfen
- Dekubitusprophylaxe
- Pflegebetten und Lifter

Ihr Fachberater behindertengerechter Hilfsmittel

Berghheimer Straße 3a · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/8 17 61
Fax 0 22 52/8 17 62 · E-Mail goehr.rehahilfen@t-online.de
Internet www.goehr-rehahilfen.de
Geöffnet: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

»Gardinen sind unsere Leidenschaft«



KÜGELER
Raumausstattung



Hardtstr. 5
52388 Nörvenich
Tel. 02426-5020
Mobil 0171-5224306
www.raumausstattung-kuegeler.de
info@raumausstattung-kuegeler.de

• Polsterei
• Gardinen
• Bodenbelag
• Sonnenschutz
• Insektenschutz

Dr. Raumausstattung Meister
sehr gut ✓
Innungsbereich
Kategorie 1
nach dem
DIN EN ISO 9001:2015
www.raum-foerd.de

- Gesellschaftsspiele, Vorlesen
- Hilfe beim Schriftverkehr mit Behörden etc. einmal wöchentlich, montags vormittags.

Weitere Informationen sind über die Ehrenamtsbörse im Rathaus, Zimmer 011, bei Frau Ursula Tzamtzis (Fon: 02424-209/120) während der Sprechzeiten erhältlich.

Projekt Nr. A 006

Herr Herbert Steinhauer bietet ehrenamtliche Hilfe an für alle Menschen in Form von:

- praktischen und handwerklichen Tätigkeiten
- Arbeiten rund um Haus und Garten
- im Sportbereich
- für Umwelt und Tierschutz
- Tierbetreuung (z. B. bei Krankenhausaufenthalt) einmal wöchentlich, nicht am Wochenende.

Weitere Informationen sind über die Ehrenamtsbörse im Rathaus, Zimmer 011, bei Frau Ursula Tzamtzis (Fon 02424-209/120) während der Sprechzeiten erhältlich.

Projekt Nr. A 007

Frau Ingrid Haas bietet ehrenamtliche Hilfe an für

- ältere Menschen
- arme und bedürftige Menschen
- kranke Menschen

in Form von:

- Begleitung und Hilfestellung
- Einkaufsdienst, Spazierengehen
- Fahrdienst zum Arzt
- Gesellschaftsspiele
- hauswirtschaftliche Tätigkeiten in Form von kochen, putzen, sonstige Hausarbeit außer bügeln, 2 x wöchentlich, dienstags und donnerstags und nach Absprache, nicht am Wochenende.

Weitere Informationen sind über die Ehrenamtsbörse im Rathaus, Zimmer 011, bei Frau Ursula Tzamtzis (Fon: 02424-209/120) während der Sprechzeiten erhältlich.

Projekt Nr. 008

Herr Adolf Hemmersbach bietet ehrenamtliche Hilfe an für

- ältere Menschen
- arme und bedürftige Menschen
- kranke Menschen
- Menschen mit Behinderungen

in Form von:

- kleinere Abdichtungsarbeiten mit Silikon von Fliesen, Armaturen und Fenstern pp. - nur nach vorheriger Absprache -

Weitere Informationen sind über die Ehrenamtsbörse im Rathaus, Zimmer 011, bei Frau Ursula Tzamtzis (Fon: 02424-209/120) während der Sprechzeiten erhältlich.

Bezahlen a la carte

nun auch bei der Gemeinde Vettweiß



Reisepass 59,00 €, Personalausweis 28,80 €, Anmeldung zur Eheschließung 40,00 € und beim Blick ins Portemonnaie schon wieder festgestellt, dass das Bargeld Beine bekommen hat?!?!?

Die Lösung: **Bezahlen a la carte!**

Im Handel ist das bargeldlose Bezahlen längst zur selbstverständlichen Gewohnheit geworden und immer mehr Geschäfte werden über Kartenzahlung abgewickelt.

Diesen zukunftsorientierten Service bietet nun auch die Gemeinde Vettweiß an. Sie sind nicht mehr auf Bargeld angewiesen und es erfolgt eine sichere und schnelle Abwicklung des Zahlungsvorganges. Sämtliche anfallende Gebühren können an der Information mit der Scheckkarte (Elektronic Cash) gezahlt werden.

Goldene Hochzeit

Am 23. Dezember 2010 feiern die Eheleute Peter u. Gertrud Laubach geb. Stupp, Hinter den Gärten 13, Vettweiß-Müddersheim das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.


Josef Kranz
(Bürgermeister)



Mischa Emons
Maler- & Lackiermeister

Auf der Komm 30
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33
Telefax: 0 24 27/90 91 34
Mobil 01 77/5 60 52 07
01 77/3 25 59 79

E-Mail: mail@malermeister-emons.de - www.malermeister-emons.de

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Vettweiß

Gemeindejugendfeuerwehr

Wir wünschen unseren Jugendfeuerwehrmitgliedern, deren Eltern, den Jugendwarten/innen und Betreuern/innen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011.

Für die gute Zusammenarbeit mit Rat, Gemeinde, Wehrleitung, Zugführern und Löschgruppenführern möchten wir uns recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt unseren Jugendfeuerwehrmitgliedern, den Jugendwarten/innen und Betreuern/innen, ohne die so eine tolle Gemeinschaft nicht möglich wäre. Wir sind sehr stolz, mit so einer tollen Truppe arbeiten zu dürfen.

Tanja Bohlem Nadine Schlaak Christopher Zensen
Gemeindejugendwarte Vettweiß

Die Ehrenabteilung

der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß war erneut unterwegs . . .

Allgemein bedauert, musste die ursprünglich geplante Tour in den Tagebau Inden durch RWE Power abgesagt werden, da Kritiker des Tagebaus an diesem Wochenende Aktionstage geplant hatten und die Sicherheitslage für alle nicht absehbar war. Aber, getreu dem Motto: „aufgeschoben ist nicht aufgehoben“, werden wir diese Tour im April des kommenden Jahres nachholen; wie vorgesehen, können hieran interessierte Partner/Innen teilnehmen.

Kurzfristig konnte stattdessen eine Besichtigung der Zuckerfabrik in Euskirchen während der zur Zeit laufenden Rübenkampagne organisiert und durchgeführt werden. Wow, was gab es dabei alles zu sehen, zu hören, zu erfahren, ... und ... und ... und; aber der Reihe nach.



Auf dem Foto sind die Teilnehmer der Tour zu sehen (Fotograf P. J. Oepen).

Trotz der zu Tagesbeginn herrschenden widrigen Witterungsverhältnisse starteten die 14 Teilnehmer pünktlich vom Gerätehaus in Vettweiß und erreichten nach kurzer Fahrt ihr Ziel. Dort wurden wir von Herrn Verheugen empfangen, der für die nächsten, äußerst kurzweiligen 2 ½ Stunden unser sach- und fachkundiger Begleiter war. Als erstes erhielten wir einen allgemeinen Rückblick auf die Geschichte und Entwicklung des Anbaus von Zuckerrüben im Rheinland und der damit einhergehenden Gründung der ersten hiesigen Zuckerfabriken durch die Familien Pfeifer und Langen. Ergänzt wurden diese Informationen zunächst durch eine theoretische Darstellung des

Wir wünschen unseren Kunden
Frohe Weihnachten
 und ein gesundes und glückliches Jahr 2011!



Foto
 Gülden



Schumacherstr. 16
 53909 Zülpich
 Tel 0 22 52 / 75 02
 Fax 0 22 52 / 8 11 83
 www.fotoguelden.de



Produktionsablauf (von der Anlieferung bis zum fertigen Produkt). Gestärkt durch einen Imbiss erhielten wir anschließend einen praxisnahen Blick hinter die Kulissen.

Es würde an dieser Stelle den Rahmen sprengen, wenn die einzelnen Stationen unseres Weges (Waage, Entladung/ Wäsche Schneide-/Schnitzelmaschine, Herstellung des Zuckerrohsaftes, Einkochen des Rohsaftes, Wasserverbrauch, Umweltaspekte, Wiedereinbringung von „Abfallprodukten“ (z. B. Rübenschnitzel, abgespülte Erde), technisierter/vollautomatischer Ablauf etc.) noch im Detail dargestellt würden. Alle Teilnehmer waren jedenfalls beeindruckt und konnten neben einem Gastgeschenk noch viele Eindrücke mit nach Hause. Abschließend wurde bei Speis und Trank noch einige Zeit in geselliger Runde verbracht.

Wir danken an dieser Stelle ganz besonders Herrn Franz Erasmi, der uns im Vorfeld der Tour unterstützt und begleitet hat. Ebenfalls bedanken wir uns bei den Löschgruppen Jakobwüllesheim, Soller und Vettweiß für die Bereitschaft, uns ihre MTW für unsere Touren zur Verfügung zu stellen. Wir kommen hierauf gerne auch im neuen Jahr zurück wenn es wieder heißt: „Die Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß war erneut unterwegs . . .“. Wir freuen uns bereits jetzt auf unser Wiedersehen.

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und wir nutzen diese Gelegenheit, allen Mitglieder/Innen der Ehrenabteilung der Gemeindefeuerwehr, aber auch den aktiven Kameraden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und glückliches neues Jahr zur wünschen.

H. Barth und B. Ottmüller

Alarmübung des Löschzuges II

Am 06.11.2010 fand die erste Zugübung unter Leitung der neuen Zugführung statt.

Mit dieser Übung sollte die Leistungsfähigkeit des Löschzuges getestet und eine effiziente Zusammenarbeit gefördert werden.

Alarmiert wurden die Löschgruppen des Löschzuges II (Disternich, Gladbach, Müddersheim, Sievernich und Vettweiß) um 19.13 Uhr mit dem Alarmstichwort "Unbekannte Rauchentwicklung". Einsatzort: Gemeinschaftsgrundschule in Vettweiß.

Das Übungsszenario sah einen Schmelbrand im Dachgeschoss der Schule vor. Durch die Rauchentwicklung waren der komplette Dachstuhl und ein Treppenhaus verraucht. Im Dachstuhl wurden

der Hausmeister der Schule und eine weitere Person vermisst. Durch die Rauchentwicklung im Treppenhaus konnte eine Schulklasse mit ihrer Lehrerin das Klassenzimmer nicht verlassen. In einem weiteren Klassenraum war einer Lehrerin mit drei Schülern der Fluchtweg abgeschnitten.

Nach der Einweisung der Gruppenführer durch den Zugführer waren die folgenden Aufgaben durch die einzelnen Löschgruppen abzuarbeiten:

- Menschenrettung aus dem Dachgeschoß unter Atemschutz mit der dazugehörigen Atemschutzüberwachung
- Evakuierung der Schulklasse über das Dach der Pausenhalle mit Hilfe von tragbaren Leitern
- Evakuierung der Klassenlehrerin und ihrer 3 Schüler mit Fluchthauben über das Treppenhaus des Gebäudes.
- Rettung eines in Not geratenen Feuerwehrmannes
- Außenangriff mit 3 C-Rohren von der Westseite des Gebäudes
- Außenangriff mit 1 B-Rohr von der Ostseite des Gebäudes

Ausleuchten der Einsatzstelle

Insgesamt haben 39 Einsatzkräfte an der Übung teilgenommen. Davon 35 im eigentlichen Übungsgeschehen, 2 als Beobachter, 2 Jugendwarte, sowie 23 Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr als "Statisten".

Eine Nachbesprechung der Übung erfolgte in den einzelnen Löschgruppen. Die Ergebnisse der Nachbesprechungen wurden auf einem der Führungskräfte vorgestellt und Verbesserungsmaßnahmen abgeleitet. Das Fazit der Übung: "Feuertaufe bestanden!".

Für die Unterstützung bei der Vorbereitung und der Durchführung der Übung möchten wir uns bei Herrn Reufsteck (Schulleitung), Herrn Spilles (Hausmeister) und Herrn Vlatten (Ordnungsamt) bedanken. Ein besonderer Dank geht an Herrn von Laufenberg für die Spende der Verpflegung, sowie an die Jugendfeuerwehr für die Teilnahme an der Übung.

Stephan Uhde

Zugführer

Löschzug II der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß

Frank Zündorf

stellv. Zugführer

An Weihnachten: Vorsicht bei Kindern im Haushalt!

Echte Kerzen verbreiten an Weihnachten mit ihrem warmen Schein besinnliche Stimmung - beleuchten Christbaum, Adventskranz und Gabentisch. Jedoch kann das faszinierende Flackern vor allem Kinder dazu verleiten, die Gefahren des Feuers zu vergessen. „Erwachsene sollten durch umsichtigen Umgang mit Feuer als gutes Beispiel vorangehen“, appelliert Ralf Ackermann, Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV).

„Jedes Jahr ereignen sich in Deutschland in der Weihnachtszeit mehrere tausend folgenschwere Brände, die durch den sorgsameren Umgang mit Kerzen und die größere Verbreitung von Rauchmeldern vermieden werden könnten“, erklärt Ackermann.

Neun einfache Tipps der Feuerwehr helfen, **Brände zu verhindern**:

1. Stellen Sie Kerzen nicht in der Nähe von brennbaren Gegenständen (Geschenkpapier, Vorhang) oder an einem Ort mit starker Zugluft auf.
2. Kerzen gehören immer in eine standfeste, nicht brennbare Halterung, an die Kinder (und auch Haustiere) nicht gelangen können.

RECHTSANWÄLTE

Ruth Becker-Prox

Fachanwältin für
 Familienrecht

Ehescheidung

Unterhalt

Zugewinnausgleich

Umgangs-/Sorgerecht

Ehegattenhaftung

Wohnungszuweisung

Eheverträge

Markus Schlesier

Rechtsanwalt

Arbeitsrecht

Kündigungsschutz

Vergütung

Zeugnisrecht

Familienrecht

Strafrecht

Daniel Radermacher

Rechtsanwalt

Erbrecht

Arzt Haftungsrecht

Verkehrs-/Unfallrecht

Mietrecht

Rechtsanwälte Ruth Becker-Prox & Kollegen

Zehnthofstraße 58 · 52349 Düren · Tel. 0 24 21 - 20 03 30 · Fax 0 24 21 - 20 03 31
 gegenüber der Sparkasse Düren

TV-SAT-Kabel-Reparaturdienst schnell - preiswert - kompetent



Aktions-Angebote

- Keine Anfahrtkosten!
- Kostenvoranschlag gratis!
- Leihgerät kostenfrei!

Wir reparieren alle Marken!
...egal wo gekauft!

(Angebote gültig für Kreis (DR) Düren. Ansonsten erfragen Sie bitte den Aufpreis.)

Satelliten-Einmessungspauschale **15,-**
Kabelprogramm-Einstellungspauschale **15,-**
TV-Reparaturen ab **20,-**

müller tv
meisterwerkstatt
Hohenzollernstr. 1 A 02421
52351 Düren 49 59 06

GRUNDIG
Fachhändler

Angabe: Preisbind. erteilt nicht

- Lassen Sie Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen – vor allem nicht, wenn Kinder dabei sind! Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!
- Löschen Sie Kerzen an Adventskränzen und Gestecken rechtzeitig, bevor sie heruntergebrannt sind: Tannengrün trocknet mit der Zeit aus - wird zur Brandgefahr.
- In Haushalten mit Kindern sollten vor allem am Weihnachtsbaum elektrische Kerzen verwendet werden. Diese sollten ein Prüfsiegel tragen, das den VDE-Bestimmungen entspricht.
- Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass Steckdosen nicht überlastet werden.
- Wenn Sie echte Kerzen entzünden, stellen Sie ein entsprechendes Löschmittel (Wassereimer, Feuerlöscher) bereit.
- Wenn es brennt, versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Ansonsten schließen Sie möglichst die Tür zum Brandraum, verlassen (mit Ihrer Familie) die Wohnung und alarmieren die Feuerwehr mit dem **Notruf 112**.
- Rauchmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die kleinen Lebensretter gibt es günstig im Fachhandel – übrigens passen sie perfekt als Geschenk auf den Gabentisch!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Löschgruppe oder die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Vettweiß (Feuerwehr@vettweiss.de). Ansprechpartner können Ihnen ebenfalls über die Gemeindeverwaltung Vettweiß jederzeit benannt werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Vettweiß wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Neue Jahr und ein erfolgreiches, vor allem gesundes, Jahr 2011.

Außerdem wurden im Laufe der Jahre Zuschüsse bezahlt zu

- Theaterveranstaltungen in und außerhalb der Schule
- Klassenfahrten
- Kauf eines Brennofens
- Autorenlesungen
- Kauf von Computern und sonstiger Hardware
- Kauf von Sportgeräten für die Pausengestaltung
- Kauf und Kosten für den Betrieb des schuleigenen Aquariums
- der Neugestaltung des Schulgartens
- Überprüfung des Schulflügels
- Getränke für den Sponsored Walk

Der Vorsitzende und seine Vorstandskollegen

- Frank Bierbrauer (Zweiter Vorsitzender)
- Birgit Hansen (Schriftführerin)
- Hannelore Böhr (Kassiererin)
- Anita Engels (Beisitzerin)
- Rainer Lehser (Beisitzer)
- Friedhelm Reufsteck (Beisitzer)

wollen die traditionellen Aufgaben des Vereins beibehalten. Für die Zukunft hat der Vorstand es sich zur Aufgabe gemacht, den Brennofen, der einst vom Förderverein der Sonderschule Gladbach übernommen wurde, zu ersetzen.

Im Jubiläumsjahr hat der Verein 70 Mitglieder. Gerne werden in der Hauptschule weitere Anmeldungen entgegen genommen.



**Gemeinschafts-Hauptschule
Vettweiß**

Schulen

Neuer Vorstand

zum 25jährigen Jubiläum des Fördervereins
der Hauptschule Vettweiß

Der ehemalige Schulleiter der Hauptschule Vettweiß, Rektor a. D. Christian Frings, und 1985 Gründungsmitglied des Vereins der Freunde und Förderer der GHS Vettweiß wurde zum neuen Vorsitzenden des Fördervereins gewählt.



Christian Frings und seine Mitstreiter haben 1985 den Grundstein für die heute vorbildliche Ausstattung der Hauptschule mit modernen Medien gelegt, denn mit Hilfe einer Spende der Kreissparkasse Düren wurden schon sehr früh die ersten Computer für die Schule gekauft.

Es folgten viele Spenden der Sparkasse Düren, von Eltern, des Gemeindevizektors und heutigen Bürgermeisters Kranz, des Karnevalsvereins Vettweiß, von Firmen und anderen Institutionen sowie Mitgliedern des Fördervereins, die für vielfältige Aktivitäten genutzt wurden:

Jährlich erhalten alle Schüler an Karneval einen Berliner und am Nikolaustag einen Weckmann.

An die ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Vettweiß!

Liebe Ehemalige,

im letzten Amtsblatt wurde unser aktuelles Berufswahlkonzept veröffentlicht. Viele Angebote konnten wir Euch noch nicht machen, aber das Lehrerkollegium und ich haben auch Euch auf Eurem Weg in eine berufliche Zukunft begleitet.

Das Lehrerkollegium und mich interessiert, welchen Weg Ihr eingeschlagen habt.

Über eine kurze Nachricht, in der Ihr die nachstehenden Fragen beantwortet, würde ich mich sehr freuen. Danke!!!

Hannelore Böhr

Rektorin

Name: _____ Vorname: _____

Entlassjahr: _____

Weiterer Schulbesuch: _____ Abschluss: _____

Ausbildung: _____

Abschluss: _____

Aktuelle Tätigkeit: _____

Adresse Eurer „alten“ Schule: Hauptschule Vettweiß, Tannenweg 1, 52391 Vettweiß, E-mail: sekretariat@hauptschule-vettweiss.de

Mofakurs in der Hauptschule Vettweiß

Manche Eltern der Grundschule Vettweiß, die gerade ihre Kinder abholen wollten, trauten ihren Augen nicht: Auf dem Schulhof der Hauptschule fuhren Mofas. Es war sogar ein Parcours abgesteckt.

Sieben Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Vettweiß absolvierten ihre praktische Fahrprüfung. Alle Teilnehmer des Wahlpflichtkurses „Mofa“ bestanden ihre Prüfung, nachdem sie einige

Male unter Anleitung von Fachleuten der Kreispolizeibehörde Düren mit Mofas geübt hatten.



Nun gilt es die Theorie mit Frau Eßer zu „pauken“, denn sie leitet den Kurs an der Hauptschule Vettweiß. Danach können die Schülerinnen und Schüler an den Computern des TÜVs beweisen, was sie gelernt haben und ihre theoretische Prüfung ablegen.

Hauptschüler kochen Marmelade

In der Lehrküche der Hauptschule lernten die Schülerinnen und Schüler der Gartengruppe, wie man aus selbst geernteten Früchten Marmelade zubereitet.



Frau Benoit, die die jungen Leuten normalerweise bei der Gartenarbeit anleitet, nutzte einen verregneten Tag, um mit den Schülern gemeinsam in der Lehrküche Marmelade zu kochen. Stolz konnten die Siebt- und Achtklässler ein Glas Marmelade mit nach Hause nehmen, um auch zu Hause zu zeigen, was man in der Hauptschule Vettweiß lernen kann.

Sponsored Walk an der Hauptschule Vettweiß

An der Hauptschule Vettweiß war ein Freudentag: Die Spenden aus dem Sponsored Walk konnten übergeben werden. Die Rektorin der Schule, Frau Böhr, hatte erst jetzt zur Übergabe der Spenden geladen, da sie warten wollte, bis sie den Gästen die renovierte Schule zeigen konnte. Es war Zufall, dass gerade am Tag vorher das Baugerüst an

der Straßenfront abgebaut worden war und die Schule in neuem Glanz erstrahlte.

In der Aula versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler, alle Lehrerinnen und Lehrer. Der Schulsprecher Jonas Krabbel überreichte zunächst Herrn Berendes einen Scheck in Höhe von 1165 Euro für den Verein Gladbach hilft e. V. Herr Berendes bedankte sich für die Spende und versprach den gespannt lauschenden Schülern, dass der Zweck einem guten Zweck zugeführt werden sollte. Frau Böhr bedankte sich bei Herrn Berendes für die Unterstützung des Sponsored Walk, indem er mit seinen Bussen die Schüler kostenlos ins Rurtal transportierte und in Nideggen wieder abholte.



Der zweite Scheck ebenfalls in Höhe von 1165 Euro wurde an den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst für den Rhein-Erft-Kreis überreicht. Die Spende wurde vom stellvertretenden Vorsitzenden Anton Berkel und der Ehrenamtlerin Andrea Lauscher-Hilger entgegen genommen. Herr Berkel berichtete den Schülern von seiner Arbeit und war sehr erfreut über die Höhe der Spende.

Die Vettweißer Hauptschüler sollten aber auch sehen, dass Engagement auch für sie selbst etwas bringt. Deshalb erhielt der Vorsitzende des Vereins der Freunde und Förderer der GHS Vettweiß, Rektor a. D. Christian Frings, ebenfalls einen Scheck über 1165 Euro. Er soll damit Spielgeräte für die Pausen kaufen.

Alle Schülerinnen und Schüler hatten im Juni diesen Jahres eifrig Spenden gesammelt, bevor sie sich auf den Weg ins Rurtal machten. Die Schüler konnten sich aussuchen, ob sie für den guten Zweck 5 km, 10 km oder 15 km gehen wollten. Diese Stecken waren vom Vorbereitungsteam des Lehrerkollegiums, Frau Doeckel-Häcke, Frau Eßer und Herrn Hambach, ausgewählt worden. Es stellte sich aber heraus, dass der große Tag an einem Sommertag mit Temperaturen mit mehr als 30 Grad stattfinden sollte. Deshalb verkürzte die Schulleiterin die Strecke auf 10 km.

Während der ersten Rast brachten Eltern die vom Förderverein gestifteten Getränke. Die Überraschung war groß, als Frau Schüler ankam und für alle Schüler Obst mitbrachte - in mundgerechte Stücke zerlegt und auf Eis serviert. Jede Mutter hätte ihre helle Freude gehabt, wenn sie gesehen hätte, wie die Schülerinnen und Schüler sich an dem Obst bedienten.

Am Schluss stellten alle Schülerinnen und Schüler sowie auch die Lehrerinnen und Lehrer fest: Das war ein toller Tag.

Ihr kompetenter Partner in der modernen Haustechnik

Neulen GbR

Meisterbetrieb seit 1977

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Am Roßpfad 7
52399 Merzenich-Girbelsrath
Telefon (0 24 21) 97 15 60
Telefax (0 24 21) 97 15 61

Besuchen Sie unsere Verkaufs- und Geschäftsräume

Kita "Abenteuerland" Vettweiß schmückt den Tannenbaum



Einen großen Spaß hatten die Kinder der Tagesstätte „Abenteuerland“ der Arbeiterwohlfahrt beim Schmücken des Tannenbaumes im Foyer des Rathauses.

Passend zur Adventzeit brachten die Mädchen und Jungen goldene Sterne und Kugeln ins Rathaus, um den großen Tannenbaum zu schmücken. Begleitet von

den Kindergärtnerinnen hatten sie den Weg durch den frühen Winterschnee gefunden.

Zur Belohnung und als Dank übergab Bürgermeister Kranz jedem Kind Süßigkeiten und Obst.

Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2011/2012

Bitte melden Sie Ihre Kinder für das kommende Kindergartenjahr (Beginn 01.08.2011) bis zum 22.12.10 in den Kindertageseinrichtungen an.

Aufnahme von Kindern von unter 2 Jahren bis zum Schuleintritt AWO Kindertageseinrichtung „Abenteuerland“, Kuhweg 16, 52391 Vettweiß, Tel. 02424/1036 Ansprechpartnerin Frau Otto

Aufnahme von Kindern von 2 Jahren bis zum Schuleintritt AWO Kindertageseinrichtung „Sonnenschein“ Michelsgraben 25, 52391 Vettweiß-Gladbach Tel. 02424/7763, Ansprechpartnerin Frau Harperscheidt

Aufnahme von Kindern von 2 Jahren bis zum Schuleintritt AWO Kindertageseinrichtung Froitzheim Peter-Graßmann, Str. 4, 52391 Vettweiß-Froitzheim Ansprechpartnerin Frau Simon

Aufnahme von Kindern von 2 Jahren bis zum Schuleintritt AWO Kindertageseinrichtung Tummelkiste Bergstr. 8, 52391 Vettweiß-Disternich Ansprechpartnerin Frau Krumpen

An alle interessierten Eltern !

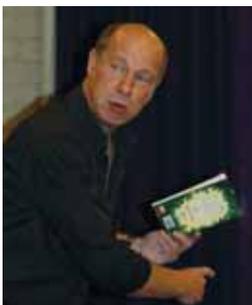
Der Kath. Kindergarten St.Gereon in Vettweiß in der Schulstraße 3a hat noch einige Kindergartenplätze für das neue Kindergartenjahr 2011 frei. Sollten Sie noch einen Platz für Ihr Kind benötigen melden Sie sich bitte bis zum 06.01.2011 unter der Telefonnummer 02424-7492 bei Frau Heinen-Blatzheim.

Gerne können Sie sich die Einrichtung mit ihrem Kind ansehen. Momentan besuchen uns Kinder im Alter von 2-6 Jahren in der Zeit von 07:00 – 16:00 Uhr.

Das Team des Kath. Kindergartens freut sich auf Sie und Ihr Kind.

„Schwarzer Nebel“ in Vettweiß –

Guido Kasmann liest für Grundschülerinnen und Grundschüler aus seinem Kinderbuch vor.



Auf Einladung der Seminarleiterin des Vettweiser Grundschulseminars Helga Gubitz-Peruche war der bekannte Kinderbuchautor Guido Kasmann für ein paar Stunden zu Gast in der Vettweiser Bürgerbegegnungsstätte. An der Autorenlesung mit ihm nahmen zwei Klassen des vierten Schuljahres der Vettweiser Grundschule und 140 Lehramtsanwärterinnen und -anwärter teil.

Für die Kinder war es ein besonderes Erlebnis, mit dem Autor in die Welt seines Kinderbuches „Der schwarze Nebel“ einzutauchen. Mit Mimik, Gestik und vielseitigem Spiel mit der Stimme fesselte Guido Kasmann seine jungen Zuhörerinnen und Zuhörer, als er das spannende Abenteuer von Kuno, dem kleinen Kobold und den Kindern

Jan und Rebecca erzählte. Beim Lesen fieberten die Kinder mit den Figuren des Buches mit, denn Guido Kasmann verstand es sehr gut, in den Kindern Bilder zu wecken. Laut dröhnend ließ er den Drachen erscheinen, flüsterte leise, wenn Kuno sich im Wald versteckte, ließ die Dungelelfen krächzen und forderte die Kinder auf, das Elfengeschwätz mit stimmlichem „Klackern“ zu untermalen.



Als er mit einem Augenzwinkern noch nebenbei auf eine kleine Liebesgeschichte zwischen Rebecca und Jan anspielte, waren die Kinder ganz Ohr und konnten sich ein heimliches Kichern nicht verkneifen. Herr Kasmann traf hier den Nerv der Kinder voll. Die Kinder hingen während des Vorlesens förmlich an seinen Lippen. Immer wieder bezog Guido Kasmann sie in seinen Vortrag mit ein. Er forderte sie auf die Geschichte mit Geräuschen zu untermalen oder mitzusingen. Dazu

hatte der Autor eigens seine Gitarre und Blockflöte nach Vettweiß mitgebracht. In seinem Lied über das „Träumen im Mathematikunterricht“ fanden sich viele der Pänz wider und sangen begeistert den pfiffigen Refrain mit. Am Ende gab es noch Gelegenheit, den Autor mit vielen Fragen zu löchern. Die Kinder hatten im Vorfeld mit ihren Lehrerinnen und Lehrern viele interessante Fragen vorbereitet, die vom Autor geduldig und humorvoll beantwortet wurden.

Wie Guido Kasmann seine jungen Zuhörerinnen und Zuhörer zu fesseln verstand, war für die anwesenden Lehramtsanwärterinnen und -anwärter von besonderem Interesse. Für sie ging es bei der Autorenlesung und der anschließenden Fortbildungsveranstaltung unter anderem, wie man Texte lebendig vortragen kann. „Vorlesen hat eine überaus große Bedeutung für die Entwicklung dauerhafter Lesemotivation bei Kindern und ist eine effektive Methode zur Förderung der Lesekompetenz.“ meint Guido Kasmann zu seinem Anliegen. Guido Kasmann war selbst bis 2009 Grundschullehrer und als Fachleiter in der Lehrerbildung tätig. Seit August 2009 widmet er sich ausschließlich dem Schreiben und seinen Lesungen. Zu seinen Romanen veranstaltet er jährlich bis zu 200 Lesungen in ganz Deutschland – und eben auch in Vettweiß.

Ausbildungsteam und Leitung des Vettweiser Seminars für das Lehramt an GHRGe (G)



Wir bringen Farbe in ihr Leben

- Raumgestaltung
 - Fassadengestaltung
 - Betonsanierung
 - Vollwärmeschutz
 - Hausmeisterservice
- Luxheimer Weg 26
52391 Vettweiß-Kelz
Telefon 02424/901643
Telefax 02424/901642

Nächstes Erscheinungsdatum

Die nächste Ausgabe des Vettweiser Amtsblattes erscheint am 7. Januar 2011. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Mittwoch, der 29. Dezember 2010.

Wir bitten Sie, die Beiträge **pc-/schreibmaschinen-geschrieben** vorzulegen. Bevorzugt werden jedoch Dateien, die in der Form eines Datenträgers, als auch per E-mail eingesandt werden. Diese Form der Abgabe erleichtert dem weiterverarbeitenden Unternehmen die Arbeit enorm.

Gemeindeverwaltung Vettweiß – Amtsblatt –
Gereonstraße 14 · 52391 Vettweiß

Tel.: 0 24 24/209-202 oder -203 · Fax: 0 24 24/20 92 34
E-Mail: buergermeister@vettweiss.de

Kirchliche Nachrichten

Weihnachtsgottesdienste

24.12., Hl. Abend

Gladbach	15.30	Krippenfeier für Kinder u. Familien
Vettweiß	15.30	Krippenfeier für Kinder u. Familien
Froitzheim	16.30	Familien-Christmette
Kelz	18.30	Christmette
Vettweiß	18.30	Christmette

25.12., 1. Weihnachtstag

Müddersheim	10.00	Hl. Messe
Soller		10.00 Hl. Messe
Sievernich	11.30	Hl. Messe

26.12., 2. Weihnachtstag

Jakobwüllesheim	10.00	Hl. Messe
Disternich	10.00	Hl. Messe
Gladbach	11.30	Hl. Messe
Ginnick	11.30	Hl. Messe

Freitag, 31. Dezember

Soller	17.00	Jahresabschlussmesse
Müddersheim	17.00	Jahresabschlussmesse

Samstag, 01. Januar

Vettweiß	17.00	Hochfest der Gottesmutter Maria GdG-Messe zum Jahresbeginn
----------	-------	--

anschließend: Umtrunk im Pfarrheim Vettweiß

Friedenslicht aus Betlehem

Familienmesse am Mittwoch, 15. Dezember

Auch in diesem Jahr werden die Pfadfinder aus Vettweiß das Friedenslicht aus Betlehem wieder in Aachen in Empfang nehmen und nach Vettweiß bringen. Bei der Familienmesse am Mittwoch, 15.12., um 18.30 Uhr werden die Vettweißer Pfadfinder mit dem Friedenslicht aus Betlehem, das uns mit dem Ort der Geburt Jesu verbindet und ein erster Vorbote der Weihnachtsbotschaft ist, feierlich in die Vettweißer Kirche einziehen und das Friedenslicht zum Altar bringen.

Die Gläubigen aus allen Gemeinden - und ganz besonders unsere neuen Kommunionkinder mit ihren Familien - sind eingeladen, diese Hl. Messe zu besuchen und das Friedenslicht aus Betlehem nach der Hl. Messe mit Windlichtern oder Laternen nach Hause oder in die anderen Kirchen zu nehmen.

G. Kraus, Pfr.

Weihnachtskonzert

am 19. Dezember um 17.00 Uhr in Sievernich

Die Singgemeinschaft St. Johann Baptist Sievernich veranstaltet am 19. Dezember 2010 um 17.00 Uhr in der Kirche zu Sievernich ihr traditionelles Weihnachtskonzert.

Wir möchten alle dazu recht herzlich einladen, sich von uns - mit traditionell besinnlichen, aber auch angelsächsisch fröhlichen Liedern - auf das Weihnachtsfest einstimmen zu lassen. Der Eintritt ist wie immer frei. Anschließend laden wir alle zu einem adventlichen Ausklang in unser Jugendheim ein. Für das leibliche Wohl ist dabei gesorgt.

Die Singgemeinschaft St. Johann Baptist, Sievernich

GdG-Messe

am 1. Januar 2011 um 17.00 Uhr in Vettweiß

Am Neujahrstag - am Samstag, 1. Januar 2011, - lädt der GdG-Rat alle Gläubigen aus der GdG Nörvenich-Vettweiß um 17.00 Uhr zu einer gemeinsamen GdG-Messe in der Kirche St. Gereon in Vettweiß ein. Nach der Messe sind alle Gläubige zu einem Umtrunk ins Pfarrheim Vettweiß eingeladen. Über eine gute Teilnahme aus allen Gemeinden würden wir uns freuen. Alle anderen Messen und Gottesdienste entfallen am 1. Januar 2011.

GdG-Rat Nörvenich-Vettweiß

Sternsingeraktion 2011

"Kinder zeigen Stärke"

Anfang Januar werden wieder Kinder und Jugendliche als Sternsinger in unseren Gemeinden unterwegs sein.

In Vettweiß sind alle Kinder und Jugendliche, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, am Freitag, 17. Dezember 15.30 Uhr im Pfarrheim Vettweiß zu einem Vortreffen zur Gruppeneinteilung eingeladen. Die Vettweißer Sternsingeraktion ist am Samstag, 08. Januar 2011.

In Gladbach sind die Sternsinger am Freitag, 7. Januar unterwegs. Die Aussendung ist um 15.00 Uhr in der Kirche.

In Sievernich treffen sich die Sternsinger am Samstag, 8. Januar um 9.00 Uhr, zu einem gemeinsamen Frühstück im Jugendheim und sind ab 10.00 Uhr unterwegs.

In Disternich treffen sich die Messdiener und Kommunionkinder für die Sternsingeraktion am Samstag, 8. Januar um 9.00 Uhr, zu einem gemeinsamen Frühstück und sind danach unterwegs.

In Jakobwüllesheim treffen sich die Sternsinger am Samstag, 8. Januar um 9.30 Uhr, in der Kirche und sind anschließend unterwegs.

In Kelz treffen sich die Sternsinger am Samstag, 8. Januar, um 9.30 Uhr im Pfarrheim und sind anschließend unterwegs.



In schwerer Stunde gibt uns der Glaube Halt. Dabei nimmt jede Religion auf ihre Weise Abschied. Mit ihnen gemeinsam planen wir Ihre individuelle Zeremonie im Einklang mit Ihren Traditionen.

Bestattungshaus Jean Haas
Alte Jülicher Str. 40
52353 Düren
Telefon 02421 41 16 3
info@haas-bestattungen.de



"Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein."



"Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen."



"Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht."



"Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen."



"Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden."



"Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt."



"Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de



Bestattungshaus "Pietät" Lüssem

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH

ERD-, FEUER-, SEE- UND FRIEDWALDBESTATTUNGEN
HOLLANDEINÄSCHERUNG MIT VERSTREUUNG
ÜBERNAHME ALLER FORMALITÄTEN • FACHGEPRÜFTER BESTATTER

BEI UNS ERHALTEN SIE QUALITÄT UND
LEISTUNG, DIE BEZAHLBAR IST.

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

WIR GEBEN
IHRER TRAUER
ZEIT UND
RAUM

TAG UND NACHT
FÜR SIE
ERREICHBAR

BÜRO: KREUZAU
TEL. 0 24 22-50 47 67

VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 0 22 52-8 36 79 60

In Ginnick, Froitzheim und Soller treffen sich die Sternsinger am Samstag, 8. Januar, um 13.00 Uhr an den jeweiligen Kirchen bzw. Pfarrhäusern und in Frangenheim um 14.00 Uhr am "Frangenhaimer Kreuz". In Ginnick, Frangenheim, Froitzheim und Soller werden die Kinder und Jugendliche gebeten, mit Kronen und in Sternsingergewänder zu den Treffpunkten zu kommen.

In Lühheim sind die Sternsinger am Samstag, 8. Januar, ab 14.00 Uhr unterwegs.

In Müddersheim findet die Sternsingeraktion eine Woche später am Samstag, 15. Januar ab 10.00 Uhr statt.

Alle Sternsinger und alle Erwachsenen, die bei der Sternsingeraktion geholfen haben, sind eingeladen, die Messen zum Abschluss der Sternsingeraktion mitzufeiern:

In Disternich für die Sternsinger aus Disternich, Gladbach, Müddersheim und Sievernich am Samstag, 8. Januar, um 17.00 Uhr (Die Sternsinger treffen sich mit Kronen und in Sternsingergewänder um 16.30 Uhr im Pfarrheim Disternich und ziehen von dort zur Kirche.)

In Jakobwüllesheim für die Sternsinger aus Jakobwüllesheim, Kelz und Lühheim am Samstag, 8. Januar, um 18.30 Uhr (Die Sternsinger treffen sich mit Kronen und in Sternsingergewänder um 18.00 Uhr im Pfarrheim Jakobwüllesheim und ziehen von dort zur Kirche.)

In Vettweiß für die Sternsinger aus Vettweiß am Sonntag, 9. Januar, um 10.00 Uhr.

In Ginnick für die Sternsinger aus Ginnick, Frangenheim, Froitzheim und Soller am Sonntag, 9. Januar, um 11.30 Uhr (Die Sternsinger treffen sich mit Kronen und in Sternsingergewänder um 11.00 Uhr im Pfarrheim Ginnick und ziehen von dort zur Kirche.)

Wir würden uns freuen, wenn in allen Gemeinden - gemäß den

Ortstraditionen - viele Kinder und Jugendliche - besonders die Kommunionkinder von 2010 und 2011 sowie die Messdiener - bei der Sternsingeraktion mitmachen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsenen, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, sind gebeten, zu den Treffpunkten zu kommen bzw. sich vorher mit den Gemeindemitgliedern in Verbindung zu setzen, die in dem jeweiligen Ort die Sternsingeraktion organisieren.

Sollten sich nicht genügend Kinder und Begleiter bei der Sternsingeraktion engagieren, können eventuell nicht alle Haushalte besucht werden.

Wir bitten darum, die Sternsinger, die den Segen Gottes zum neuen Jahr in die Häuser bringen und Spenden für Kinder in Not sammeln, freundlich aufzunehmen und ihnen Herzen und Türen zu öffnen.

Weihnachtskonzert 2010

Singgemeinschaft St. Johann Baptist - Sievernich



Wir möchten alle Gemeindemitglieder herzlich zu unserem diesjährigen Weihnachtskonzert am 19. Dezember 2010 um 17.00 Uhr in unsere Pfarrkirche St. Johann Baptist einladen.

Mit traditionellen Weihnachtsliedern aber auch fröhlich angelsächsischen Liedern zur Advents- und Weihnachtszeit möchten wir alle auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen.

Der Eintritt ist wie immer frei.

Anschließend laden wir alle herzlich zu einem Dämmerstopp in unser Jugendheim ein.

Die Singgemeinschaft

St. Johann Baptist-Sievernich

BESTATTUNGSHAUS STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR
- www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Vettweiß
Tel.: (0 24 24) 90 16 16

Kreuzau-Untermaubach
Tel.: (0 24 22) 90 30 65

Anwaltskanzlei Dassler

RECHTSANWÄLTE-FACHANWÄLTE
HOLGER DASSLER

Fachanwalt für Strafrecht

Betäubungsmittel-, Jugend-, Verkehrsstrafrecht
(insb. Trunkenheitsfahrt u. Unfallflucht) etc.

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Bußgeldsachen, Unfallabwicklung etc.

Kölnstraße 39
52349 Düren

Telefon (0 24 21) 1 63 39
Telefax (0 24 21) 1 32 18

info@anwaltskanzlei-dassler.de

in Bürogemeinschaft mit
Rechtsanwalt Trimborn v. Landenberg
Fachanwalt für Erbrecht
Tel. 02421/4911080

Vereinsmitteilungen

Tambourcorps „Neffeltal“ Disternich blickt zufrieden zurück

Das Jahr 2010 kann aus Sicht des Tambourcorps „Neffeltal“ Disternich wieder als erfolgreiches Jahr bezeichnet werden.

Im vergangenen Jahr haben wir unsere Musik bei insgesamt 40 Spielterminen und Auftritten präsentiert, hierfür haben wir immerhin mehr als 65 Stunden investiert. Die notwendigen Proben haben uns über 40 Stunden vom Privatleben abgehalten. Berücksichtigt man die vielen sonstigen Gelegenheiten (Auf- und Abbau für die Kirmes etc.), haben wir uns im Durchschnitt 2 x pro Woche getroffen.



Unsere aktiven Mitglieder 2010

Der aktive Mitgliederstand ist dank der sage und schreibe 19 Nachwuchsmusiker, die langsam aber sicher in den Spielbetrieb integriert werden können, auf stolze 53 (**dreiundfünfzig!**) Mitglieder gewachsen. Der Bestand an inaktiven Mitgliedern hat sich 2010 auf 25 erhöht.

Nicht zuletzt ergänzt um die beiden Ehrenmitglieder Heinrich Welter und Artur Porta ist der Verein nun 80 Mitglieder stark.



Die Bilder zeigen links unser derzeit ältestes Mitglied, Hans Birkenbusch, mit 76 Jahren und unser jüngstes Mitglied, Hannah Oepen, mit 8 Jahren.

Wie oben zu sehen ist, zeichnet das Vereinsleben insbesondere das sehr gute Miteinander von Jung und Alt aus, das keinerlei Berührungängste zeigt.

Das Jahr 2010 hat fast schon traditionell für das Corps mit der Karnevalssitzung in Disternich begonnen. Als Novum für den Verein haben wir kräftig improvisiert und aus den vorhandenen Instrumenten ein Schlagzeug zusammengestellt und entsprechend rockig gespielt (auch hier ist übrigens rechts Hans Birkenbusch zu sehen!).



Es folgten etliche Karnevalsauftritte, größtenteils natürlich mit der KG Desteniche Heedmösch.

Im April begann dann endlich die Schützenfest-Saison in Eggersheim. Bis zum Ende der Sommerferien haben wir an insgesamt 23 Schützenumzügen teilgenommen. Darüber

hinaus fand im Mai anlässlich des Bezirksschützenfestes in Füssenich ein „Großer Zapfenstreich“ statt – für uns immer wieder ein Highlight. Auch diesen Termin konnten wir, nicht zuletzt durch die professionelle Zusammenarbeit mit dem Musikverein Floisdorf, als erfolgreich verbuchen.

Im Juni dieses Jahres veranstalteten wir mit dem bereits erwähnten „Jugendorchester“ ein Zeltlager an der Halle in Disternich. Es muss nicht erwähnt werden, dass die Kinder die Organisatoren während

der beiden Tage kräftig „auf Trab“ gehalten haben. Neben Grillen, Nachtwanderung, Stockbrotbacken und spielerischen Aktivitäten mussten Willi Jansen als Stabführer und Willi Zervos als Vorsitzender bei der abschließenden Wasserschlacht kräftig leiden.



Nachwuchs mit den beiden Organisatoren Regina u. Hans-Peter Oepen

Nach einem langen spielfreien Wochenende ging es verzugslos weiter mit der Kirmes in Sievernich. Nachdem wir in der darauffolgenden Woche unserer langjährigen

Flötistin Inga Reufsteck ein Hochzeitsständchen dargebracht hatten (vielen Dank nochmal für die Einladung), spielten wir anlässlich des Kreismusikfestes 2010 auf dem Dürener Kaiserplatz auf.

Wer nun denkt, dass das Corps sich angesichts des nahenden Herbstes eine Auszeit gönnt, der irrt. Schließlich fand am 4. Wochenende im September unsere Kirmes in Verbindung mit dem Treckerfest statt. Trotz widriger Wetterverhältnisse haben uns die Besucherzahlen gezeigt, dass wir auch hier immer noch auf dem richtigen Weg sind. Der Freitagnachmittag stand ganz im Zeichen der Kinderunterhaltung. Vera Jansen und Sabrina Engels sorgten mit allerlei Spielen für Kurzweil unter den Kindern.



Wie man sieht, haben die Kinder sich auf ihre Art bedankt.

Am Abend besuchte uns das befreundete Tambourcorps „Gut Klang“ Vernich und sorgte mit seinen Liedern für gute Unterhaltung.

Am Kirmessonntag durften wir Sandra Schmitt für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft auszeichnen. Nachdem Micha Rosenkranz die Ehrung für den Dt. Volksmusikerbund vorgenommen hatte, bedankte sich der Verein ebenfalls mit einer Urkunde. Im Anschluss brachte unsere „Nachwuchsabteilung“ der Jubilarin noch ein Ständchen dar.



Jubilarin Sandra Schmitt und Teile des „Nachwuchsorchesters“

Beratung	Verkauf	Service
TARDIS-DUSCHEN		
Zufriedenheit fängt beim Duschen an.		
Einfache Reinigung durch Flächenbündigkeit		
Sondermaße, so individuell wie Ihre Wünsche.		
Eine große Auswahl an Duschaabtrennungen, Keramik, Armaturen, Accessoires und Badmöbel finden Sie in unserer Ausstellung.		
		
Inhaber: Gerd Güster & Josef Kreuder Nickepütz 19 · 52349 Düren-Gürzenich Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35 Fax: 0 24 21/5 00 20 37 www.dusch-point.de · info@dusch-point.de		
<i>Nir freuen uns auf Ihren Besuch!</i>		

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich für die große Unterstützung, ohne die ein solches Dorffest nicht gelingen kann. Wir sagen danke für die vielen Kuchen Spenden, die vielen Stände auf dem Trödelmarkt und nicht zuletzt den anwesenden Treckerfreunden für die zahlreiche Teilnahme. Bitte halten Sie uns auch weiterhin die Treue.

Mitte Oktober „belohnen“ wir uns für unser Engagement mit einer dreitägigen Vereinsfahrt nach München. Obwohl Petrus uns in der bayerischen Landeshauptstadt nicht gerade wohl gesonnen war, hatten wir viel Spaß. Neben kulturellen Angeboten kam natürlich auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz.



Beginn des sehr informativen Stadtrundganges

Kaum zurück aus München, hatte der Alltag uns wieder fest im Griff. Der Karneval stand wieder auf der Tagesordnung, die „Herbsttermine“ wie der Martinszug, der

Volkstrauertag, der Seniorennachmittag oder das Tannenbaumschmücken beschäftigten uns neben dem Einstudieren neuer Lieder und Märsche wieder vollauf.

Sie sehen, beim Tambourcorps „Neffelal“ wird es nie langweilig, und im kommenden Jahr haben wir auch wieder viel vor.

Sollten wir mit unserem Jahresrückblick Ihr Interesse an einer Vereinsmitgliedschaft geweckt haben, sind Sie uns jederzeit herzlich willkommen. Selbstverständlich suchen wir in erster Linie aktive Mitglieder für nahezu alle Instrumente. Wir laden Sie herzlich ein, uns während der Probe (Montags ab 19.30 Uhr) in der Halle in Disternich unverbindlich zu besuchen. Darüber hinaus steht Ihnen unsere Vereinshomepage unter www.tc-neffelal.de jederzeit für weitere Informationen zur Verfügung. Zu guter Letzt können Sie gerne jedes unserer Vorstandsmitglieder ansprechen.

Das Tambourcorps „Neffelal“ Disternich bedankt sich bei allen Freunden und Gönnern für die im vergangenen Jahr geleistete Unterstützung.

Ihnen sowie allen aktiven und inaktiven Mitgliedern des Vereins wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Festhalle Gladbach

Seit etwa drei Jahren pflegt eine Gruppe von fünf Senioren die Außenanlage und den Parkplatz an der Festhalle. Die Pflegemaßnahmen, die anfallen, umfassen: Säuberung des Geländes, Rasenschnitt, Freischnitt der Böschungen, Baumpflege und Pflege der Anpflanzung diverser heimischer Sträucher.



Rasentraktor, Rasenmäher und Freischneider.

Die Gruppe (Hallen-team) besteht aus Stefan Fröhling, Christian Groß, Karl Groß, Kaspar Küpper und Hans-Cornel Sternmann. Sie trifft sich ca. 14-tägig von 10.30 bis 16.00 Uhr, um alle anfallenden Arbeiten zu erledigen. Ausgestattet ist das Team mit einem

JENS VAN JÜCHEMS RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht
Zivilrecht
Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12
53909 Zülpich

RavanJuechems@t-online.de
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04
Telefax: (0 22 52) 83 45 55

www.ravanjuechems.de



Caritasverband
für die Region Düren-Jülich e.V.
Not sehen und handeln.

Geschäftsstelle:

Kurfürstenstraße 10-12 • 52351 Düren
Tel. 02421 481-0 • Fax 02421 481-51
Internet: www.caritasverband-dueren.de
E-Mail: info@caritas-dn.de

Caritas-Zentrum Süd

Unsere Einrichtungen in Ihrer Nähe

Kontaktdaten:

Zentrumsleiter
Elmar Jendrzey

Caritasverband für die Region
Düren-Jülich e.V.
Kurfürstenstraße 10
52351 Düren

Tel. 02421 481-20
Fax. 02421 481-51
Mail: ejendrzey@gst.caritas-dn.de



Alten- und Pflegezentren
St. Nikolaus
Dr. Overhues-Allee 42
52355 Düren
Tel. 02421 699-0

Caritas-Pflegestationen
Nörvenich-Vettweiß
Zülpicher Straße 22
52388 Nörvenich
Tel. 02426 958620

Kreuzau
Zum Duffesbach 3
52372 Kreuzau
Tel. 02422 502000

Hürtgenwald-Heimbach-Nideggen
Baptist-Palm-Platz 1
52393 Hürtgenwald
Tel. 02429 903840

Tagespflegeeinrichtungen
St. Martin
Zum Duffesbach 3
52372 Kreuzau
Tel. 02422 502780

St. Gertrud
Commweg 1
52385 Nideggen-Abenden
Tel. 02427 904294

Ambulante Psychiatrie
Bewersgraben 8
52385 Nideggen
Tel. 02427 9481-0

Überleitungsbüro**
St. Augustinus-Krankenhaus
Renkerstraße 45
52355 Düren
Lendersdorf
Tel. 02421 599-191

Gemeindesozialarbeit
Kurfürstenstraße 10-12
52351 Düren
Südkreis Düren
Tel. 02421 481-12

**Schnittstelle zwischen stationärer und ambulanter Versorgung in katholischen Krankenhäusern der ctw mit deren freundlicher Unterstützung im St. Augustinus Krankenhaus in Lendersdorf.

Betreutes Wohnen
Bewersgraben 8
52385 Nideggen
Tel. 02427 9481-12

Wohnprojekt im Bau:
„Wohnen im Alter“
52372 Kreuzau,
Friedenau

Beratungstelefon
„Caritascare“
gemeinsames Netzwerk des Caritasverbandes Düren-Jülich e.V. mit dem St. Augustinus Krankenhaus in Lendersdorf für akute Palliativnotfälle für Menschen am Ende ihres Lebens unter der 24-Stunden-Rufnummer 02421 599-807

BERATEN - HEILEN - PFLEGEN - BETREUEN UND VERSORGEN

Wir sind für Sie da!





**St. Antonius
Schützen-
bruderschaft
Müddersheim
1922 e. V.**

**Papiersammlung 2011
in Müddersheim**

Die St. Antonius Schützenbruderschaft wird auch im Jahr 2011 wieder die Papiersammlungen im Ortsteil Müddersheim durchführen.

Für die Unterstützung der Müddersheimer Bürger(innen) im auslaufenden Jahr möchten wir uns recht herzlich bedanken und wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2011!

Folgende Termine ab **10:00 Uhr** wurden festgelegt:

- 22. Januar** 20. August
- 26. Februar** 08. Oktober
- 09. April** 05. November
- 21. Mai** 10. Dezember
- 02. Juli**

**S. C. Disternich
1958 e. V.**

Die Altpapiersammeltermine in 2011 sind wie folgt:

- 15.01.2011** 09.07.2011
- 26.02.2011** 20.08.2011
- 16.04.2011** 08.10.2011
- 21.05.2011** 10.12.2011

Inventur-Verkauf!!

vom 27.11. bis 08.12.2010

**Verlängert bis
23.12.2010!**

Das Jahr 2010 nähert sich seinem Ende und die Menschen hoffen wieder auf bessere Zeiten. Wir machen den Anfang und bieten Ihnen zum Jahresende Sparmöglichkeiten beim Möbelkauf. Um uns die Arbeit bei der Inventur zu erleichtern erhalten Sie Lagerware und Ausstellungsware mit großen Preisvorteilen.

- bis 75 % auf Musterküchen**
- bis 50 % auf Polstergarnituren**
- bis 50 % auf Wohnwände**
- bis 60 % auf Schlafzimmer**
- bis 40 % auf Jugendzimmer**
- bis 40 % auf Etagenbetten**
- + Hochbetten der Marken Paidi, Flexa, Welle
- bis 60 % auf Eckbänke und Sitzgruppen**
- 50 - 70 % auf Einzelmöbel im Restelager**

**LANDHAUSKÜCHE „SAHARA CLASSIC“
KUNSTSTOFF VANILLE**



- 360 x 260 cm
- Kühlschrank, Eff-Kl. A
- Gefrierschrank, Eff-Kl. A+
- autarkes Ceranfeld mit Grillfläche
- 9-Funktionen-Backofen
- vollint. Geschirrspüler, Eff-Kl. A-A-B
- Franke Einbauspüle und Armatur

**Musterstück
5.590,-**

~~14.869,40 €~~

**KETTLER
SCHREIBTISCH**

6615-272, 110 x 68 cm
Höhen- und Schrägverstellung

~~159,-~~ **jetzt € 129,-**



**TOPSTAR
DREHSTUHL
POINT 50**

in versch. Farben

~~79,-~~ **jetzt € 55,-**

20 % auf alle weiteren Topstar-Modelle in unserer Ausstellung.

MATRATZEN-SET „DAVID“



- 14 cm Kaltschaumkern
- 18 cm Gesamthöhe
- 400 gr./qm Klimafaser
- Außenbezug abnehmbar und bis 60°C waschbar

~~249,-~~ **jetzt € 169,-**



**KLICK-KLACK SOFA
„VANESSA“**



- Gestell silber
- verschiedene Bezugsfarben

~~249,-~~ **jetzt € 189,-**

Schauen Sie vorbei und suchen Sie Ihr persönliches Möbelstück zum Sparpreis. Gerne helfen wir Ihnen bei Fragen oder Problemen mit unserer Fachkompetenz.



Hauptstraße 59-69 · 52355 Düren-Lendersdorf

Telefon: 0 24 21 / 50 56 88

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 9-12 Uhr +14-18 Uhr
Do. 9-12 Uhr +14-19.30 Uhr
Sa. 9-13 Uhr



Über 40 kostenlose
Parkplätze

Erfolgreiches Schockturnier in Müddersheim



Der Jugendleiter Jürgen Otto mit den beiden Erstplatzierten Bruni Heise (rechts) und Luzia Hauke.

Auf dem Bild fehlt die Drittplatzierte Silvia Thiemann aus Gladbach.

Bereits zum dritten Mal veranstaltete die KG Löstige Möscheme aus Müddersheim ein Schockturnier. Diesmal knobelten 39 Frauen und Männer aus Gladbach, Poll, Vettweiß, Lütlich und Müddersheim um den 1. Platz. Die weiteste Anreise dabei hatte Stefan Burkart aus Essen. Unter der bewährten Turnierleitung von Michael Klinkhammer und Jürgen Otto konnten drei Damen die ersten Plätze unter sich ausmachen. Schock-Aus-König wurde in diesem Jahr Michael Lienig.

Interessant ist, dass auch der letzte Platz in der Familie Heise geblieben ist. Jupp Heise hat für sein Training für die nächsten Turniere einen Knobelbecher erhalten.

Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren, ohne die dieses Turnier nicht möglich wäre:

Fa. HPS aus Düren, Fa. Gottschalk, Fa. Hauke, Imbissbetrieb Dickhoven, Martin Beyer, Michael Lienig, Gisela Rings, Jürgen Otto, alle aus Müddersheim, sowie die Fa. BMW Götze und Gellermann aus Mülheim/Ruhr.

Ebenfalls ein Dankeschön an die freiwilligen Helfer der Jugendabteilung, Katrin Laubach, Jaqueline André und Christopher Förster, die für das leibliche Wohl der Knobelfreunde sorgen.

Der Erlös dieses Turniers wird erneut der Jugendabteilung des Vereins zugute kommen, die sich dafür herzlich bei allen bedankt.

Weihnachtskrippe St. Peter in Gladbach

Zum Besuch der Weihnachtskrippe ist die Kirche am 1. und 2. Weihnachtstag sowie an Neujahr und am 09. Januar jeweils von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.



Turnverein Kelz 1950 e. V.

Liebe Turnerinnen und Turner!

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und ihren Familien sowie allen Freunden und Gönnern des Turnvereins, ein gesegnetes Weihnachtsfest, im Namen des Vorstandes, allen Übungsleitern und Helfern.

Für das Jahr 2011 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit! Die Turnstunden für alle Abteilungen beginnen wieder am 10. Januar 2011.

Der gemütliche Abend des Turnvereins ist am Samstag, den 9. April 2011. Kelz, im Dezember 2011

Marianne Becker (1. Vorsitzende)



Fröhe Festgrüsse aus Sievernich an Zellgrich

Der Bauverein Sievernich und der Förderverein St. Johann Baptist Sievernich wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest - ein paar Tage Gemütlichkeit mit viel Zeit zum Ausruhen und Genießen - zum Kräfte sammeln für ein neues Jahr. Ein Jahr ohne Seelenschmerzen und ohne Kopfweh - ein Jahr ohne Sorgen, mit so viel Erfolg wie man braucht um zufrieden zu sein und nur so viel Stress wie Sie vertragen um gesund zu bleiben - mit so wenig Ärger wie möglich und so viel Freude wie nötig um 365 Tage lang rundum glücklich zu sein.

Bild: Sievernicher Weihnachtskarte von 1950

DSE
Wir beschriften (fast) alles.
Talbenden 10 · 52353 Düren
Tel. (0 24 28) 90 56 90
www.dse-deutschland.de

KFZ-BESCHRIFTUNG
STEMPEL
FOLIEN UND SCHILDER



Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt,
Und manche Tanne ahnt, wie balde
Sie fromm und lichterheilig wird,
und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit
und wehrt dem Wind und
wächst entgegen
Der einen Nacht der Herrlichkeit.
(Rainer Maria Rilke)



Der Obst- und Gartenbauverein Kelz 1923 e. V. wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute in für ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2011.

Dank an die Kleiderkiste Vettweiß

In Sievernich war es seit Jahren ein dringender Wunsch, besonders der älteren Bewohner, einen Wasserleitungsanschluss auf dem Friedhof zu haben.

Obwohl der Wasseranschluss über Jahre geplant, waren die finanziellen Mittel des Bauvereins bei der Umgestaltung des Dorfplatzes mehr als aufgebraucht.

Dank der Unterstützung durch die Kleiderkiste Vettweiß war es möglich einen Wasserleitungsanschluss auf dem Friedhof zu installieren. Ohne die Hilfe der Kleiderkiste wäre dies nicht möglich gewesen.

Dem Team der Kleiderkiste: Frau Christel Leufgen, Frau Irmgard Janowski, Frau Gertrud Christoffels, Frau Käthe Geuenich, Frau Christel Rothländer und Herrn Franz Wilhelm Erasmig gilt ein aufrichtiger Dank. Ihre Hilfe betrachten wir als nicht selbstverständlich.

Zum 15. Jährigen Bestehen der Kleiderkiste, welche die Damen und der Herr im Januar 2011 feiern, schon jetzt ein herzlicher Glückwunsch.

Arnold Pütz & Sohn Recycling GmbH

Baustoffrecycling · Abfallverwertung · Bagger · Abbruch · Baustoffe · Container

Ihr zuverlässiger Partner,
wenn es um Entsorgungsfragen, Abbrüche und Erdarbeiten geht:

- Annahme von Bauschutt, Erdreich, Holz, Grünabfälle und Baustellenmischungen (auch Selbstanlieferung)
 - Herstellung von Recycling-Splitt in verschiedenen Kornabstufungen für Straßen- und Wegebau, Platzbefestigungen und Pflasterunterbau
 - Containergestellung von 4 bis 36 cbm
 - Abbrucharbeiten, vom Einfamilienhaus bis zur Industrieanlage
 - Ausschachtungen – Verfüllarbeiten – Platzbefestigungen
 - Verkauf von Mutterboden
 - Verkauf von Findlingen für Teich- und Gartengestaltung
- Abgabe aller Materialien auch in Kleinmengen an private Abholer.

Dies ist nur ein Ausschnitt aus unserem Leistungsspektrum; sprechen Sie uns bei Ihren individuellen Wünschen an!
Büro und Werk: Merzenicher Heide 1, 52399 Merzenich, Telefon (0 24 21) 93 78-0, Telefax 93 78-26



Ab sofort vorrätig!
Stammholz,
Kaminholz und
Hackschnitzel

DJK LC Vettweiß e. V.

Einladung

Liebe Vereinsmitglieder,
hiermit laden wir euch herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung für das Jahr 2011 ein.

Die Versammlung findet statt: **Donnerstag, den 3.2.2011 um 19.00 Uhr im Sportheim in Vettweiß**

- Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:
- Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende
- Wahl des Protokollführers (eventl. Anträge zur Tagesordnung)
- Jahresberichte des Vorstandes mit Aussprache
- Bericht der Kassenprüferinnen
- Wahl eines Versammlungsleiters
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahlen des Vorstandes
- Haushaltsplan 2011
- Aussprache und Abstimmung über evtl. Anträge
- Verschiedenes

Anträge an die Versammlung sind dem Vorstand in schriftlicher Form bis eine Woche vor dem Versammlungstermin einzureichen.

Das Wahlrecht der unter 14-jährigen Mitgliedern steht den Erziehungsberechtigten zu.

Für den Vorstand
Ruth Lauterbach-Stassak
- 1. Vorsitzende -

Beitrag der Sterbenotgemeinschaft Vettweiß für das Jahr 2011

Der Beitragseinzug per Lastschrift erfolgt zum **01.01. 2011**

Beiträge, die bar gezahlt oder überwiesen werden, bitte bis zum 15.01.2011 abrechnen!!!

Als Beitrag für das Jahr 2011 werden erhoben:

Einzelmitglieder: 10,- EUR
Familien: 20,- EUR
Bankverbindung: Sterbenotgemeinschaft Vettweiß
Konto: Sparkasse Düren
Konto-Nr.: 1 60 12 10
Bankleitzahl: 395 501 10



Proklamation

Nach 2 Prinzen, 11 Dreigestirnen, 2 Prinzenpaaren und einer Prinzessin, präsentiert die IG Froitzheimer Karneval e. V. mit Prinz Rainer I. (Dr. Hans Rainer Wollseifen), Bauer Peter II. (Peter Wollseifen), und Jungfrau Gabriele I. (Werner Wollseifen) ihre Tollitäten der Session 2011.

Die Proklamation findet im Rahmen des fünften Proklamationsfrühschoppens am Sonntag, den 09.01.2011 ab 11:11 Uhr in der Bürgerhalle Froitzheim statt.

Dr. Hans Rainer Wollseifen hat in diesem Jahr promoviert ist ledig und arbeitet an der Universität Bonn. Er ist Ortsvorsteher von Froitzheim und Frangenheim, Schriftführer im Vorstand der Dorfgemeinschaft Frangenheim und Kassenwart der IG Froitzheimer Ortsvereine.

Peter Wollseifen ist Bauunternehmer, verheiratet und stolzer Vater eines Sohns. Er ist aktives Mitglied der Dorfgemeinschaft Frangen-

heim und hat im letzten Jahr seine Liebe zum Karneval entdeckt.

Werner Wollseifen arbeitet bei der Zuckerfabrik Jülich, ist verheiratet und ebenfalls aktives Mitglied der Dorfgemeinschaft Frangenheim. In seiner Freizeit arbeitet er leidenschaftlich gerne im landwirtschaftlichen Betrieb seiner Eltern und fand ebenfalls in der letzten Session zum Karneval.

Das Motto der frangenhimer Brüder, das sich auf ihre berufliche Tätigkeit bezieht, lautet:

„Knolle, Obst un Steen, hät der Karneval noch nit jesehn“

Neben vielen befreundeten Gesellschaften tritt gegen 13:30 Uhr auch das stimmungswaltige Damensechstett „**Die Rurwürmer**“ auf. Dabei werden sie in „Froitzheims kleinen Gürzenich“ für eine tolle Stimmung sorgen.

Hier unser närrischer Fahrplan:

➤	Sonntag, den 09.01.2011	11:11 Uhr „ Proklamationsfrühschoppen “ Bürgerhalle
➤	Sonntag, den 06.02.2011	11:00 - 13:00 Uhr Kartenverkauf für die Galasitzung im Schützenheim (neben der Bürgerhalle) ab dem 07.01.2011 Kartenreservierung telef. unter 02424/202357 oder an der Abendkasse
➤	Sonntag, den 19.02.2011 Bürgerhalle	20:00 Uhr „ Große Galasitzung “
➤	Sonntag, den 27.02.2011 Bürgerhalle	14:00 Uhr „ Kindernachmittag “
➤	Dienstag, den 08.03.2011	14:00 Uhr „ Großer Veilchendienstagszug “ anschließend Tanz in der Bürgerhalle (Eintritt frei)
➤	Sonntag, den 12.03.2011 Bürgerhalle	20:00 Uhr „ Fischessen mit Verlosung “ (Eintritt frei)

„KG Verdötschte Glabige“ ist für 2011 gut gerüstet

Nachdem wir in der vergangenen Session wieder mit riesigem Erfolg unsere Sitzungen feiern konnten, haben wir alles getan, um auch in diesem Jahr ein tolles Programm mit vielen Spitzenkräften bieten zu können.

Neben den „**Paveiern**“, die schon zur Stammbesetzung unserer **Damensitzung** zählen, konnten wir auch noch „**De Räuber**“, **Bernd Stelter**, „**Et fussisch Julchen**“ Maritta Köllner, „**Dä Blötschkopp**“ Marc Metzger, das Duo „**Kölsch Fraktion**“, „**Die Callas von Niehl**“ Renate Fuchs, den Redner **Martin Schopps** und das „**Thorror Schnäuzer-Ballett**“ für Sie gewinnen.

Auch die **Herren** werden sicher wieder auf ihre Kosten kommen. In diesem Jahr erwarten wir **Bernd Stelter**, den „**Mann für alle Fälle**“ Guido Cantz, die „**3 Colonias**“, die „**Flöckchen**“, „**Klaus und Willi**“, die „**Kalauer**“, „**Echte Freunde**“, die „**Funky Marys**“, „**Colörado**“ sowie die „**Altstädter**“ aus Köln.

Eine absolute Augenweide wird sicher die Tanzgruppe „**Rheinveilchen**“ sein.

Bewundern können Sie natürlich auch unsere **Garde 1**, unser **Tanzmariechen Carolin Thoma**, unser **Tanzpaar Anne u. Marius Müller** und unsere Showtanzgruppe „**Neffeltaler Lady-Kracher**“.

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

Kellerausschachtung
sonstige Erdarbeiten
Abbrucharbeiten
Kies, Sand
Mutterboden



Im Lintes 40 · 52355 Düren
Telefon (0 24 21) 6 49 29

Auch unsere **Kindersitzung** verspricht wieder ein großer Erfolg zu werden. Neben unseren Garden, unserem Mariechen Carolin Thoma, dem Kindertanzpaar Marius und Anne Müller, dem Kindermariechen Selina Urban und unserer Showtanzgruppe „Neffeltaler Lady-Kracher“ warten auf Sie auch Parodien und der Besuch von Kindern vieler befreundeter Gesellschaften. „Kaffee und Kuchen“ dürfen natürlich auch nicht fehlen!

Am Rosenmontag setzt sich, wie immer, unser **Rosenmontagszug** in Bewegung. Mit einigen Wagen und diversen Fußgruppen ziehen wir durch unser Dorf.

Auf diesem Wege möchten wir Sie einladen, mit uns gemeinsam in Gladbach Karneval zu feiern!

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch und grüßen Sie mit einem herzlichen „Glabisch alaaf“.

Ihre KG „Verdötschte Glabige“

Zum Schluß noch einmal alle Veranstaltungstermine auf einen Blick:

Herrensitzung	08.01.2011	Beginn 12.00 Uhr / Einlass 11.00 Uhr
Damensitzung	14.01.2011	Beginn 14.30 Uhr / Einlass 13.30 Uhr
Kindersitzung	13.02.2011	Beginn 14.00 Uhr
Rosenmontagszug	07.03.2011	Beginn 13.00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden in unserer Festhalle statt.

Proklamation
der KG Löstige Möscheme
Am 07.01.2011
ab 19:00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus

Prinz: Jürgen I.
Bauer: Fred I.
Jungfrau: Apollonia I.

Ein karnevalistisches Programm mit tollen Darbietungen von unseren befreundeten Karnevalsvereinen aus Gladbach, Kelz, Disternich, Lühheim, Derichweiler, Nörvenich, Vlatten, Vettweiß, Lendersdorf und Obermaubach.

Des weiteren treten auf die Garden der KG Löstige Möscheme e. V. und das Tanzmariechen Vivien Buckesfeld.

„Es freut sich auf Ihren Besuch: Die KG Löstige Möscheme e. V.“

Eintritt frei !!

Beginn der Karnevalssession der KG Löstige Möscheme e.V. Müddersheim

In Müddersheim steht, wie in vielen anderen Gemeinden auch, die nächste Karnevalssession vor der Tür. An sich nichts Besonderes und doch kann die ansässige Karnevalsgesellschaft „Löstige Möscheme“ mit ihrem Elferrat mit etwas außergewöhnlichem aufwarten. Bereits zum 40. Mal nacheinander kann ein Dreigestirn präsentiert werden. Dies ist in der Region außer in der Hochburg Köln wohl einzigartig. In der Session 2011 wird das Dreigestirn angeführt durch Prinz Jürgen I. (Jürgen Otto).

An seiner Seite wird Fred Hauke als Bauer Fred I. stehen. Komplettiert wird die Dreierunde von Arno Paffendorf, der bald nur noch Jungfrau Apollonia I. genannt wird.

Als Prinzenführer fungiert Christoph Laubach.

Jürgen Otto ist Polizeibeamter in der Leitstelle der Bundespolizeiinspektion in Köln. Seine Freizeit verbringt er auf dem Motorrad oder

wenn genügend Schnee liegt, auf Ski.

Fred Hauke ist Inhaber einer Firma, die Rollläden und Markisen herstellt. Auch er jagt auf Ski die Pisten herunter, spielt gerne Tennis und joggt mit dem Vorsitzenden der KG um die Wette.

Arno Paffendorf ist bei der Bundeswehr im Fliegerhorst in Nörvenich als Zivilist beschäftigt. Nebenbei gehört seine Leidenschaft der Landwirtschaft.



V. l. n. r.: Jungfrau Apollonia I. (Arno Paffendorf), Prinz Jürgen I. (Jürgen Otto), Bauer Fred I. (Fred Hauke), Prinzenführer Christoph Laubach

Die närrische Zeit beginnt für die Drei offiziell am 07. Januar 2011 mit der Proklamation im Dorfgemeinschaftshaus in Müddersheim, zu der recht herzlich eingeladen wird.

Weitere Termine der KG Löstige Möscheme e.V. in der Session:

19.02.2011	20:00 Uhr	Prunksitzung
27.02.2011	14:00 Uhr	Kindersitzung
06.03.2011	14:00 Uhr	Karnevalsumzug mit anschl. Karnevalsparty mit DJ Kölsch Bloot

Der Kartenvorverkauf für die Prunksitzung findet am Samstag, den 06.02.2011 zwischen 14:00 und 16:00 Uhr im Sartoriusstübchen am Dorfgemeinschaftshaus statt.

Bei Kaffee und Kuchen können Sie Ihre Karten für die Sitzung zum Preis von 12,00 € erwerben.

Die KG Löstige Möscheme e.V. wünscht ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr und hofft, viele Besucher bei den Veranstaltungen des Vereins begrüßen zu können.

Spielkreis Disternich hat wieder Plätze frei !

Träger: Kreis VHS Düren

Liebe Kinder, liebe Erwachsene,

Kinder ab ca. 1 Jahr bis 3 Jahre treffen sich mit der Mama, dem Papa oder aber auch der Oma donnerstags von 9.15 Uhr bis 10.45 Uhr im Jugendheim und spielen, basteln und singen gemeinsam.

Wer Lust hat, einmal in den Vormittag reinzuschnuppern, der meldet sich bitte unter der Telefonnummer: 02252/5938



Die KG Vettweiß 1938 e. V. bedankt sich für das Vertrauen und die Teilnahme an ihren Veranstaltungen in dem zu Ende gehenden Jahr.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest im Kreise der Lieben und einen guten Rutsch in ein hoffentlich gesundes, erfolgreiches, gutes Neues Jahr 2011.

Das neue Jahr fängt für die KG Vettweiß am Samstag, 08.01.2011 mit der Herrensitzung im Festzelt an der GHS Vettweiß an, der sich nunmehr fünf Damensitzungen und die Kindersitzung anschließen.

Die genauen Termine hierzu sind dem Internet bzw. dem Sessionsheft zu entnehmen.

Wichtig!!! Kartenbestellungen für die Sitzungen 2012 am Samstag, 29.01.11, ab 09.00 Uhr unter Telefon 0 24 24 / 200 691, Fax 0 24 24 / 200 692 bzw. E-Mail kartenbestellung@kg-vettweiss.de.

Anmeldungen für die Teilnahme am Rosenmontagszug 2011 bitte

BERND MICHELS

FROHES FEST UND GUTEN RUTSCH



Egal ob Sie mit Kufen oder Rädern durch den Winter sausen – mit uns kommen Sie immer sicher ans Ziel. Genießen Sie die Weihnachtszeit und unseren leistungsstarken Service. Mit flotten Reparaturen und himmlischer Qualität.

IDENTICA wünscht eine besinnliche und frohe Adventszeit.

Bernd Michels GmbH
Lindchenspfad 3 · 52391 Vettweiß
Tel. 0 24 24/27 75 · Fax 0 24 24/29 98
www.identica-michels.de
E-Mail info@identica-michels.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN



ab sofort bei: **Guido Oleff, Tel.: 02424/12 22** bzw. **Peter Eversheim, Tel.: 0 2424/7254** oder jedem anderen Vorstandsmitglied.

Infolge notwendiger Anmeldeformalitäten wird hier um eine Anmeldung bis zum 10. Januar 2011 gebeten. Ggf. erforderliche TÜV-Abnahmen von Zugmaschinen/Anhängern arrangieren wir dabei gerne für Sie. In einem persönlichen Gespräch erläutern wir sodann alles Weitere. Wurfmaterial wird aktiven Teilnehmern am Rosenmontagszug auch von der KG Vettweiß zur Verfügung gestellt. Für dieses Wurfmaterial wird – wie in jedem Jahr – zu Beginn nächsten Jahres eine Dorfsammlung stattfinden, auf die wir hier bereits aufmerksam machen möchten.

Der Vorstand der KG Vettweiß 1938 e. V.

Die Funkengarde der KG Vettweiß startete in die Session 2010/2011

Am 13.11.2010 um 17:33 Uhr marschierte die Funkengarde der KG Vettweiß auf die Bühne der Aula und eröffnete für die KG Vettweiß die Karnevalssession 2010/2011. Die Funkengarde präsentierte zur Eröffnung der Session wieder ein buntes, karnevalistisches Bühnenprogramm mit vielen großen und kleinen Künstlern sowie überregionalen Spitzenkräften. Durch das Programm führte das Moderatorenteam aus dem stellvertretenden Kommandanten der Funkengarde Guido Oleff und dem Standartenoffizier Dominik Kreitz.

Die kleinen Künstler der Gesellschaft, die Tanzmäuse, die Jungfunken – in einer schon lange nicht mehr dagewesenen Gruppenstärke von 16 Jungs – und die Teenies waren die ersten Eisbrecher der neuen Karnevalssession. Die Kinder der "Wysser Pänz", einer Gruppe von Vettweißer Kindern, präsentierten diesmal einen ganz besonderen "Vettweißer Fernsehabend". Mit witzigen Dialogen und nachgespielten Szenen brachten Sie das Publikum so richtig in Karnevalsstimmung. Es ist immer wieder schön zu sehen, was die Jugendabteilung der Gesellschaft im Vettweißer "Kinderkarneval" alles auf die Beine stellt.

Der Höhepunkt der Sessioneröffnung war die Proklamation des neuen Kinderprinzenpaares. Das närrische Vettweißer Volk wird in dieser Session von seiner Herrlichkeit Prinz Max I. (Max Pelzer) und ihrer Lieblichkeit Prinzessin Klara I. (Klara Schall) regiert.

Die neuen Tollitäten freuen sich auf eine tolle Session, viele Auftritte und jede Menge Spaß.

Das Kinderprinzenpaar der vergangenen Session, Lucas Radschuweit und Julia Zurhelle wurden mit viel Beifall verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön an alle, die das Kinderprinzenpaar in der vergangenen Session durch ihr Engagement unterstützt haben; insbesondere an die beiden Adjutantinnen Andrea Kreitz und Andrea Trump.



Über 25 Jahre

Motor- und Karosserie-
reparaturen aller Art
speziell Mercedes



E-Mail: kurt.roswitha.schneider@t-online.de
Internet: www.kfzwerkstatt-schneider.de

Kraftfahrzeugwerkstatt

Kurt Schneider

Große Forststraße 229b
52382 Niederzier-Hambach
Telefon (02428) 2188
Telefax (02428) 3616

HU nach § 29 StVZO durch
externe Prüferingenieure d.
TÜV-Rheinlands jeden Mittwoch
und nach Absprache

 Beauty	 Familie	 Kinder	 Portrait	 Akt	<p>...jetzt an Weihnachten denken 4. Samstag vor Weihnachten ist unser Fotostudio bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet.</p> <p>Photo GRAPHICA 53909 Züllich • 02252-836430 www.photo-graphica.de</p>
---	--	---	---	--	---

Zu Ehren des neuen Kinderprinzenpaars tanzte das neue Mariechen der Funkengarde Laura Stupp.



Funkemariechen Laura Stupp und Kinderprinzenpaar Klara I. und Max I.

Im Rahmen der Sessionseröffnung wurden Beförderungen und Ehrungen der Funkengarde und des Regionalverbandes durchgeführt. Bei der Funkengarde wurden, Johannes Rothkopf, Rebecca Rothkopf, Annika Hindsches, Dominik Kreitz, Michael Kreitz, Martin Eversheim, Michael Trump und Guido Oleff befördert. Sabrina Haußner und Sara Lange wurden für 11 Jahre aktive Mitgliedschaft bei der Funkengarde geehrt.

Vom Vizepräsidenten des Regionalverbandes Düren, Wino Ulhas, wurden die Mitglieder der Karnevalsgesellschaft Dorle Haußner und Andreas Schink mit dem Verdienstorden der RVD in Silber und Gold sowie Willi Geuenich mit dem BDK Verdienstorden in Gold geehrt.

Mit dem Motto "De Rhing erop, de Rhing eraf, die MS Wysser Originale geht auf große Fahrt" starteten die Wysser Originale in die neue Session und präsentierten wieder eine tolle Darbietung mit Tanz, Parodie und Gesang.

Das letzte Highlight der Sessionseröffnung war der Auftritt der Klüngelköpp, mit dem das offizielle Programm kurz nach Mitternacht endete. Dominik Kreitz und Guido Oleff bedankten sich herzlich bei den noch anwesenden Akteuren, Abordnungen und

Gästen, wünschten allen im Namen der gesamten KG eine schöne Karnevalssession 2010/2011 und beendeten die Veranstaltung mit Dreimol Vettwyss **Alaaf!**



De Klüngelköpp

Insgesamt sind wieder viele Gäste, Vereine und Gesellschaften, dem Ruf der Funkengarde nach Vettweiß, in die Aula der Schule gefolgt. Die vielen Höhepunkte im Programm sorgten an diesem Abend für eine tolle Stimmung und brachten die Aula viele Male zum kochen. Die Funkengarde ist sehr stolz auf die karnevalistischen Freundschaften, die vielfach schon über lange Jahre bestehen. Mit den Abordnungen und karnevalistischen Darbietungen haben alle zu dem erfolgreichen Sessionsauftakt der KG Vettweiß beigetragen.

Die Funkengarde und die KG Vettweiß wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gesundes und gutes neues Jahr 2011 und freuen sich darauf, den einen oder anderen im nächsten Jahr bei einer der vielen Karnevalsveranstaltungen zu treffen.

Fidele Jonge freuen sich nach 14 Jahren ohne Tollitäten auf Prinz Christoph I.

-50 Jahre nach der Gründung erst den 4. Prinzen proklamiert-

Am Samstag vor dem 11.11. fand in Kelz ein nicht alltägliches Ereignis statt. Im vollbesetzten Pfarrheim wurde mit Christoph Steffens nach 14 Jahren tollitätenloser Zeit, ein Prinz proklamiert.

Vor der Proklamation fand ein Rückblick auf die 50-jährige Vereinsgeschichte statt. Der am Tag zuvor auf der Jahreshauptversammlung bestätigte 1. Vorsitzende Günter Jäger blickte auf die Gründung des Vereins und den weiteren erfolgreichen Werdegang der Fidele Jonge zurück. Aus einer losen Interessengemeinschaft ging 1961 ein Verein hervor, um einen Karnevalsumzug zu organisieren. Das karnevalistische Interesse der Kelzer Bevölkerung stieg im Laufe der Jahre derart an, dass man 1987 begann Veranstaltungen an allen närrischen Tagen mit einer großen Kostümsitzung zu organisieren. Zunächst in einem Zelt; ab 1996 in einer von den Ortsvereinen und der Eigentümerfamilie umgebauten Dorfhalle, welche zuvor als Dungstätte genutzt wurde. Seitdem finden die immer noch gut besuchten Karnevalsveranstaltungen in dieser schmucken Dorfhalle statt.

Rolf-Peter Hohn, Präsident des Regionalverbandes Düren, unterstrich in seinem Grußwort anlässlich des Jubiläums die ausgezeichnete Vorstands- und Vereinsarbeit bei den "Fidele Jonge" und verwies darauf, dass neben dem 1. Vorsitzenden der der 2. Vorsitzende Willi Bylsma, Geschäftsführer Christian Eisenbraun und der Schatzmeister Hubertus Fuß für 5 Jahre wieder gewählt wurden. Rolf-Peter Hohn nutzte auch die Gelegenheit neben Willi Bylsma und Christian Eisenbraun den Kassierer Arnold Müller und den langjährigen Präsidenten Jakob Rothkopf mit dem BDK-Orden in Silber auszuzeichnen. Des Weiteren erhielten Michael Kleu und Gerd Jöntgen für Ihre 25-jährige Mitgliedschaft im Elferrat den RVD Orden in Silber.

Notruftafel

	Telefon-Nr
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei Notruf	110
Polizeiwache Kreuzau	(024 22) 50416-6312
Rettungsleitstelle Kreis Düren	(024 21) 5 59-0
Arztzentrum	(01 80) 5 04 41 00
Zahnärztlicher Notdienst	(02 41) 70 96 16
Krankenhäuser im Kreis Düren:	
St. Augustinus-Krankenhaus, DN-Lendersdorf	(0 24 21) 59 90
St. Marien-Hospital, DN-Birkesdorf	(0 24 21) 80 50
Krankenhaus Düren gem. GmbH	(0 24 21) 300
Rheinische Kliniken Düren des LVR	(0 24 21) 400
Infozentrale für Vergiftungsfälle (Universitätsklinik Bonn)	(02 28) 2 87 32 11
Telefon-Seelsorge	(08 00) 1 11 01 11 (08 00) 1 11 02 22
Elektrizitätsversorgung:	
RWE Energie AG	(0 24 21) 47-20 00
Gasversorgung:	
Erdgasversorgung EWW-Störmeldestelle	(08 00) 3 98 01 10
Wasserversorgung:	
Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden	(0 24 24) 94 02 22



Peter Spilles wurde für die 11-jährige Elferratsmitgliedschaft mit dem RVD Orden in Bronze dekoriert. Gardetänzerin Andrea Malsbenden erhielt die Verdienstnadel des RVD.



Höhepunkt der Sessionseröffnung war zweifelsohne die Proklamation des Prinzen Christoph I. (Steffens).

Der 30-jährige gebürtiger Kelzer, der den Fidele Jonge ansonsten als Präsident vorsteht, wurde mit einer sehr harmonisch festlichen Rede von Ortsvorsteher Karl Wirtz mit den Insignien als Tollität in das Prinzenamt berufen. Ihm zur Seite stehen die Adjutanten Christian Eisenbraun und Markus Roeb. Mit den anwesenden Kelzern und Gästen, freuten sich die Abordnungen der Karnevalsgesellschaften aus Disternich, Lühheim und Nörvenich.

Prinz Christoph I. wusste sofort bei seinen närrischen Untertanen und Gästen mit einem eigens getexteten Prinzenlied und seinem Motto "Karneval mit Hätz" zu überzeugen. Anschließend wurde bis spät in die Nacht der neue Prinz gefeiert.

Hallo Leute aufgepasst !!!!



Ihr seit zwischen 12 und 16 Jahre alt und habt Spaß am Tanzen? Wie wäre es mit HipHop, Jumpstyle, Streetdance, Black & House oder Freestyle?

Mit den Füßen zu tanzen ist das eine, mit dem Herzen zu tanzen das andere!

Wenn auch Du gerne tanzt und neue Schritte lernen möchtest, dann schau doch mal vorbei!

Wann: ab Mittwoch, dem 17.11.2010, 17.00-19.00 Uhr, jeweils wöchentlich.

Wo: Bürgerbegegnungsstätte neben dem Rathaus in Vettweiß
Bitte bewegungsfreie Kleidung mitbringen!

Weitere Infos: Harald Krug, Tel.: 02424-201901 oder Mobil: 0175-2601068

THW-Nörvenich in Brüssel bei der EU

Am Dienstag den 09.11 hatte das Bundesministerium des Innern sowie das Bayerische Staatsministerium des Innern in der Vertretung des Freistaates Bayern zu einer Informationsveranstaltung nach Brüssel geladen.

Thema der Veranstaltung: "Neue Wege im EU-Bevölkerungsschutz".



Die Vertreter der Europäischen Union diskutierten mit der EU-Kommissarin Kristalina Georgieva über einen gemeinschaftlichen Katastrophenschutz in Europa bzw. die Verbesserung der Zusammenarbeit der einzelnen nationalen Hilfsorganisationen.



Beispielhaft für Deutschland, stellte das THW die neueste Generation des Gerätekraftwagens (GKW I) den Teilnehmern vor. Dazu hatte der Ortsverband Nörvenich den Auftrag seinen GKW I vor Ort auszustellen. Die Helfer Frank Meuser und Guido Schonnop präsentierten die THW-Technik

und erklärten den Teilnehmern die Aufgaben und Möglichkeiten des THW. Weitere Teilnehmer der Diskussion waren der Bayerische Innenminister Joachim Hermann (MdL) und der Staatssekretär des BMI Herrn Klaus-Dieter Fritsche. Das THW war durch den Präsidenten Herrn Albrecht Broemme vertreten.

Termine der Briefmarkenfreunde und Münzsammler Zülpich e. V.

Alle unten genannten Veranstaltungen finden im Franken Gymnasium, Keltengeweg 14, 53909 Zülpich statt.

Gäste sind uns jederzeit herzlich willkommen.

Sonntags beginnen unsere Tauschtreffen um 10.00 Uhr, freitags um 19.00 Uhr

- | | |
|------------------|---|
| 02. Januar 2011 | Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen |
| 21. Januar 2011 | Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen |
| 06. Februar 2011 | Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen |
| 18. Februar 2011 | Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen |
| 06. März 2011 | Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen / Jahreshauptversammlung |
| 18. März 2011 | Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen |
| 03. April 2011 | Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen |
| 15. April 2011 | Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen |
| 01. Mai 2011 | Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen |
| 20. Mai 2011 | Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen |
| 05. Juni 2011 | Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen |
| 17. Juni 2011 | Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen |

Termine zur Arbeitsvorbereitung der Briefmarken – Münzausstellung
24. Juni 2011 Freitag / Abholung der Ausstellungsrahmen für die „Phila Tolbiac 2011“

- | | |
|---------------|--|
| 25. Juni 2011 | Samstag / ab 10 Uhr Aufbau der Ausstellung |
| 27. Juni 2011 | Montag / Rücktransport der Ausstellungsrahmen |
| 26. Juni 2011 | 10 – 16 Uhr PHILA TOLBIAC 2011
Motto und Sonderstempel „125 Jahre Automobil in Deutschland“ |

- 03. Juli 2011 Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen
- 15. Juli 2011 Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen
- 07. August 2011 Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen
- 19. August 2011 Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen
- 04. September 2011 Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen
- 16. September 2011 Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen
- 02. Oktober 2011 Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen
- 21. Oktober 2011 Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen
- 06. November 2011 Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen
- 18. November 2011 Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen
- 04. Dezember 2011 Sonntag / ab 10.00 Uhr Tauschtreffen
- 16. Dezember 2011 Freitag / ab 19.00 Uhr Tauschtreffen

**Wir danken unseren Kunden für das uns
im vergangenen Jahr entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
allen Lesern unserer Medien
frohe Weihnachten sowie
ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2011!**



Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich
Tel.: (0 24 21) 7 39 12 · Fax: 7 30 11
info@porschen-bergsch.de



5,5%*

Ein glänzender Auftritt

Die Altersvorsorge der DEVK

*Anwartschaftszins (inkl. Rechnungszins ohne Schlussgewinnanteil) für Kapitallebensversicherungen des DEVK Lebensversicherungsvereins a.G. im 52-Jahres-Durchschnitt 1998-2009

DEVK-Hauptvertretung Edith Meller
Dürener Straße 39, 52399 Merzenich
Telefon: 02421 931193
E-Mail: meller@devk-merzenich.de

DEVK. Persönlich, preiswert, nah.

**Fenster und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutzabschlüsse**



Meisterbetrieb

Metallbau
Imdahl

Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim
Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64
E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de

**Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns
bei unseren Kunden bedanken und neben einem gnadenreichen
Weihnachtsfest alles Gute für das kommende Jahr wünschen.**

SWH



Betreuungseinrichtungen für Pflege und Wohnen

Betreutes Wohnen

mit hauswirtschaftlicher Vollversorgung
Leben ohne die Mühen des Alltags !

☎ 0 24 22 - 94 110



Am besten können Sie unsere
Einrichtung bei einem persönlichen
Termin kennenlernen.
Gerne nehmen wir uns für Sie die
notwendige Zeit.



Fröhliche Weihnachten

Auch in diesem Jahr möchten wir die Weihnachtszeit wieder einmal zum Anlass nehmen, um uns recht herzlich bei allen zu bedanken, die uns in dem bald ablaufenden Jahr so tatkräftig unterstützt haben. Unseren Bewohnern, den Verwandten und Angehörigen, den Betreuern, ein besonderer Dank auch an alle behandelnden Ärzte, den Mitarbeitern in der öffentlichen Verwaltungen, Kliniken und Krankenhäusern, vor allem aber auch unseren freiwilligen Helfern und selbstverständlich den Mitarbeitern unseres Hauses. Kurzum ein herzliches Dankeschön an alle Freunde und Förderer unseres Hauses. Abschließen möchten wir unsere Weihnachtsgrüße mit einem Wort Fürst Otto von Bismarcks :

„Nichts ist besser geeignet, die Verschmelzung der widerstrebenden Elemente zu fördern, als gemeinsame Arbeit an gemeinsamen Aufgaben.“

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien für die Weihnachtszeit erholsame Tage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für das Jahr 2011 viel Erfolg, Gesundheit und Zufriedenheit

Ihre Teams von
SWH-GmbH und S&C GmbH sowie die
Eheleute Hawig



Jede Fahrt ein Erlebnis.
Der SEAT Exeo ST.



Autohaus Zülpe

Neufahrzeugeverkauf im Namen und Rechnung von: Jacobs group

Gotzen
Ihr
Vertragshändler in **ZÜLPICH** Tel: 02252/1044
Industriestr. 1, 53909 Zülpe
e-mail: info@autohaus-gotzen.de • internet: www.autohaus-gotzen.de



**Besuchen Sie uns und
erfahren Sie alles über
den Seat Exeo ST.**

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76